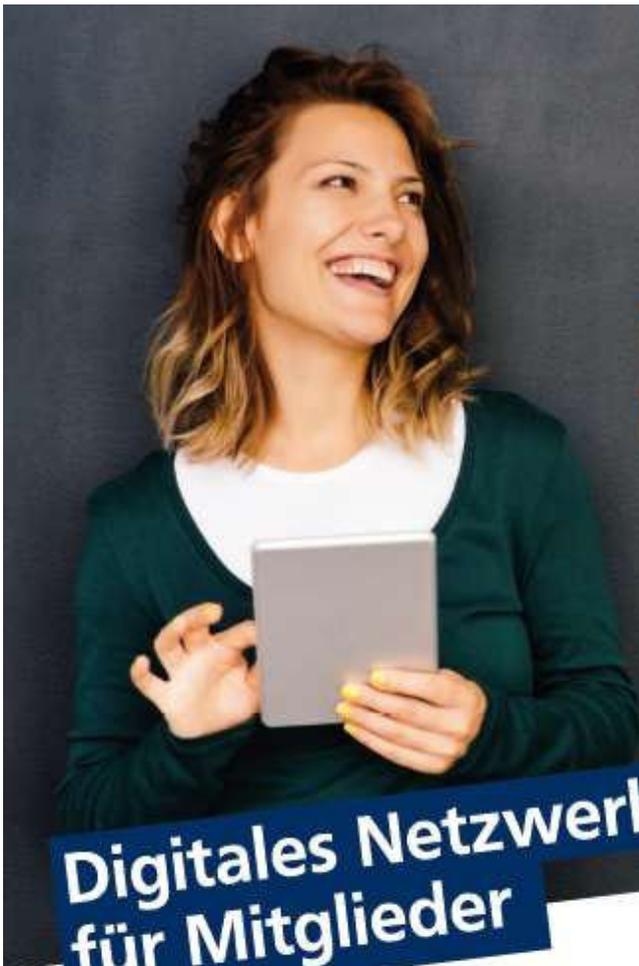


Nuttlarer Jahresbrief 2024



Jahresrückblick rund um Nuttlar





Meine Bank
online
mitgestalten
und von den
Mitglieder-
vorteilen
profitieren.

**Digitales Netzwerk
für Mitglieder**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Jetzt kostenlos anmelden unter:
mitgliedernetzwerk.de/vb-sauerland

**Volksbank
Sauerland eG** 

Partnerschaft | Ech | Regional | Kompetent.

Liebe Nuttlarer,

auch im Jahr 2023 ist wieder viel passiert in Nuttlar. Der vorliegende Jahresbericht gibt einen Überblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres.

Beim Lesen des Nuttlarer Jahresbriefes wünsche ich viel Vergnügen.

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2024

Glück Auf!

Ihr und Euer



A handwritten signature in blue ink on a light-colored background. The signature is cursive and appears to read 'Markus Sommer'.

Markus Sommer
Ortsvorsteher

Nuttlarer Jahresbrief 2024

Herausgeber: Markus Sommer, Ortsvorsteher

17. Jahrgang

Foto: Ausschnitt einer Landkarte von 1712; Ausschnitt Notler=Nuttlar

Danke an alle Firmen, die durch ihre Werbung die Herausgabe des Jahresbriefes ermöglicht haben.

Landkarte von 1712 (Ausschnitt auf der Titelseite)

Carl Ferdinand von Lüninck aus Ostwig hat in seinen Unterlagen eine alte Landkarte aus dem Jahr 1712 wiederentdeckt. Eine absolute Besonderheit. Abgebildet sind die Gemarkungen Nuttlar, Ostwig und Velmede. Carl Ferdinand von Lüninck hat die Karte dankenswerterweise zum Abfotografieren zur Verfügung gestellt. Besonders interessant ist zudem, dass die gleiche (aber nicht dieselbe) Karte von 1712 im Landesarchiv in Münster vorhanden ist. Diese Karte ist im Buch „Nuttlar gestern und heute“, Band II, S. 21 abgedruckt.

Auf der Karte ist u.a. zu erkennen, dass seinerzeit der Weg nach Brilon über die heutige Königstraße und dann durch den „Remmel“ führte.

Logo bleibt erhalten

Das Nuttlar Jubiläumslogo aus dem Jahr 2022 soll auch zukünftig als Nuttlarer Logo erhalten bleiben. Christian Reke hat das Logo überarbeitet (Entfernung des Textes „950 Jahre Nuttlar“), so dass nunmehr der Schriftzug noch „Nuttlar 1072“ lautet und weiterhin vom Nuttlarer Wappen ergänzt wird. Unverändert zeigen die Umrisse die Nuttlarer Grenzen inkl. Grimlinghausen.



Ortseingangsschilder

Seit vielen Jahren gibt es an den drei Ortseingängen große Tafeln, die auf Veranstaltungen im Ort hinweisen. Die Ortseingangsschilder hat die Schützenbruderschaft aufgestellt, die sich auch um die Gestaltung und Pflege kümmert. Nachdem früher vornehmlich alle Schützentermine auf der Tafel standen, wird seit einiger Zeit durch eine



Wechseltafel jeweils auf die nächste Veranstaltung im Ort aufmerksam gemacht.

Im Jubiläumsjahr 2022 ist zur Gestaltung der Tafel nicht wie in den Vorjahren das Logo der Schützenbruderschaft sondern das Jubiläumslogo verwendet worden. Im Jahr 2023 ist das Logo mit den Grenzlinien von Nuttlar beibehalten worden. So sind die Ortseingangsschilder für alle Vereine im Ort eine sehr gute Möglichkeit, auf besondere Veranstaltungen in Nuttlar hinzuweisen.

Nuttlar-Info

Hinweise auf Veranstaltungen, Infos über verlorene Schlüssel oder Schmuck, Berichte über Ereignisse, Todesnachrichten – das alles sind typische Themen, die es regelmäßig in der Nuttlar-Info gibt.

Zum Ende des Jahres 2023 hat die Nuttlar-Info 620 Teilnehmer. 200 Nachrichten sind insgesamt im Jahr 2023 verschickt worden. Übrigens: Auch in Heringhausen und in Ramsbeck ist das Erfolgsmodell dieser Dorfinformation übernommen worden und im Jahr 2023 gestartet.



Wer zukünftig auch die Nuttlarer Nachrichten über WhatsApp erhalten möchte, schickt per WhatsApp eine Nachricht an die Telefon-Nr. 0157 / 34 39 49 25 mit der Nachricht „Anmeldung“ sowie der Angabe des Vor- und Zunamens. Zudem muss diese Telefon-Nr. im eigenen Handy gespeichert werden. Daraufhin kommt eine Anmeldebestätigung und man erhält dann regelmäßig ausschließlich die Nachrichten, die der Verwalter verschickt. Ein Austausch untereinander erfolgt über die Nuttlar-Info nicht.

Prunksitzung

Im Nuttlarer 950-jährigen Jubiläumsjahr 2022 sollte eigentlich die Prunksitzung stattfinden. Coronabedingt musste diese jedoch seinerzeit abgesagt werden, so dass die Prunksitzung, die die Schützenbruderschaft ausrichtete, am Samstag, 11.2.2023, stattfand. Passend dazu das Motto „Nach Corona sind wir wieder da, mit Nuttlar Helau ins 951ste Jahr“.

Das Programm in der sehr gut besuchten Schützenhalle mit rund 70 Aktiven nahm immer wieder Bezug auf die Nuttlarer Geschichte. Als Sitzungspräsidenten fungierten Günter Bollermann und Elmar Balkenhol. Den Elferrat stellten ehemalige Sitzungspräsidenten und Karnevalsprinzen der vergangenen Jahre. Abwechslungsreich, unterhaltsam, niveauvoll – so könnte man das Programm treffend beschreiben. Dabei waren die Nuttlarer Tanzmariechen, Büttenreden vom Dorfspion (Günter Bollermann) und Pater Reinald, die Nuttlarer Theatergruppe, die Tanzgruppe „Die grauen Stars“ und natürlich das Männerballett, das mit dem Film „Der wahre Film über die Entstehungsgeschichte unseres Dorfes und wie alles begann“ begeisterte.

Die Prunksitzung bildete den endgültigen Abschluss des Nuttlarer Jubiläumsjahres.



„Die grauen Stars“ in Aktion



Pater Reinald

Dampflokomotive durch Nuttlar

Am 21.1.2023 fuhr wieder einmal eine Dampflokomotive durch Nuttlar. Die fast 100 Jahre alte Dampflokomotive 78 468 startete in Münster und hatte ihr Ziel in Winterberg. Durch den Neuschnee im Sauerland war die Dampflokomotive als Fotomotiv noch beliebter als sonst.

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

In Nuttlar wird das Engagement des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge unverändert unterstützt. Die Sammlungen, die bei einigen Generalversammlungen durchgeführt wurden, brachten ein Ergebnis von 238,22 €.



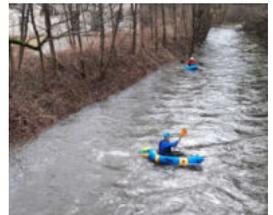
Fahrzeug brennt aus

Auf der L776 (Rennstrecke) ist am 21.1.2023 ein Fahrzeug ausgebrannt. Verletzt wurde niemand. Die Nuttlarer Feuerwehr war im Einsatz.



Kajaks auf der Ruhr

Im Januar 2023 wurden auf der Ruhr einige Kajak-Fahrer gesehen.



Einweihung Alte Schule

Am Sonntag, 5.3.2023, sind die neuen Dorfgemeinschaftsräume in der Alten Schulte offiziell eingeweiht worden. Über 80 Personen konnte Ortsvorsteher Markus Sommer zur Einweihung begrüßen.

Zunächst informierte Sommer über die Historie des im Jahr 1930 gebauten Gebäudes und berichtete dann über den langen Weg von der Idee einer Sanierung bis zur tatsächlichen Umsetzung. Für die Sanierungsmaßnahme wurden 430.000 Euro investiert, wovon 250.000 Euro aus dem Dorferneuerungsprogramm des Landes NRW kamen; 180.000 Euro finanzierte die Gemeinde Bestwig. „Gut angelegtes Geld“ wie Bürgermeister Ralf Péus in seiner Ansprache betonte. Im Jahr 2022 folgten dann noch die umfangreiche energetische Erneuerung der Außenfassade sowie die Dämmung des Dachgeschosses. Hierfür hat die Gemeinde Bestwig weitere knapp 200.000 Euro bereitgestellt.

Bürgermeister Péus überreichte symbolisch den Eingangsschlüssel an Ortsvorsteher Markus Sommer, der auch gleichzeitig Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Nuttlar ist. Der Dorfgemeinschaft ist damit offiziell das Hausrecht mit der Verwaltung der Dorfgemeinschaftsräume übertragen worden. Schließlich nahm Pfarrer Michael Schmitt, Leiter des Pastoralen Raumes Meschede Bestwig, die Segnung der neuen Räumlichkeiten vor.

Die Alte Schule steht den Vereinen kostenfrei zur Verfügung. Für private Feiern können die Räume gemietet werden. Als Ansprechpartner steht hierfür André Hirnstein zur Verfügung.

Unmittelbar nach der Einweihung wurde noch einmal der Film aus dem Jubiläumsjahr „Nuttlar – Der Film“ gezeigt.



Ralf Péus und Markus Sommer



Pfarrer
Michael Schmitt

Meisterbetrieb
LANGE GmbH & Co KG
FLIESEN - NATURSTEINE - ESTRICHE
Fliesenausstellung
59909 Bestwig-Velmede · Bundesstr. 47
Tel. 02904/2075 - www.lange-fliesen.de

Tierische Rettung I

Eine Gans hatte sich am 20.2.2023 auf einen Balkon in der Rühthener Straße verirrt und kam dann nicht mehr weg. Die Nuttларer Feuerwehr rettete das Tier und ließ die Gans am Schlehbornbach wieder in die Freiheit.



Tierische Rettung II

Nach Sturmböen am 21.12.2023 drohte ein Baum auf einen Hühnerstall am Roh zu fallen. Die zum Einsatz gerufene Nuttларer Feuerwehr konnte den Baum nicht fällen, da es sich um eine Problembaumfällung handelte. So wurde kurzerhand ein mobiler Hühnerstall besorgt und die Einsatzkräfte brachten alle 28 Hennen und einen Hahn in dem mobilen Hühnerstall unter.



Illegale Müllentsorgung

In der Böschung unterhalb der Kreuzigungsgruppe haben Unbekannte Müll entsorgt. Die Dorfgemeinschaft Nuttлар hat den Müll im Februar 2023 aus den zum Teil schwer zugänglichen Bereichen herausgeholt; der Bauhof der Gemeinde Bestwig hat den Müll schließlich entsorgt.



Straßensanierung

Im März 2023 hat die Gemeinde Bestwig den Wirtschaftsweg in Verlängerung der Königstraße erneuert.



||| FRIEDERICHS WÄRMT

**Heizöl · Pellets
Diesel · Schmierstoffe**

Briloner Straße 51
59909 Bestwig-Nuttлар
Fon 02904.2232
Fax 02904.2738

info@friederichs-wärmt.de
www.friederichs-wärmt.de



„Schneewittchen“ auf der Bühne

Nach der erfolgreichen Aufführung eines Märchens anlässlich des Nuttlarer Dorfjubiläums im Jahr 2022 war die Motivation so groß, dass eine Theater-AG an der Grundschule Nuttlar für das dritte und vierte Schuljahr angeboten wurde. Es meldeten sich 28 Kinder.

Und so wurde am 26.3.2023 zweimal das Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ in der Schützenhalle aufgeführt. Anke Martini war wie im Vorjahr mit viel Herzblut und Engagement die Leiterin des Projekts, die diesmal von Silke Dickmann unterstützt wurde. Die Mescheder Wind-Band (sinfonische Orchester der Musikschule Hochsauerlandkreis) begleitete die Aufführungen und sorgte für besondere Höhepunkte. Der große Aufwand auf und hinter der Bühne sollte sich lohnen: Die Märchenaufführungen waren wieder ein riesiger Erfolg. Mehr als 600 Besucher belohnten die Darsteller mit viel Applaus.



rechts: Anke Martini

Sperrung Bahnübergang I

Im März 2023 wurden jeweils für einige Tage die Bahnübergänge Nuttlar West und Ost für Arbeiten an den Bahnübergängen gesperrt.



Sperrung Bahnübergang II

Am 16./17.12.2023 wurde der Bahnübergang Ost (Mutter Pine) erneut für Arbeiten gesperrt.



Schlechter Zustand der Bachstraße

Nach dem Winter 2022/23 wurde der katastrophale Zustand der Bachstraße zwischen Fa. Sauerwald und dem Bahnübergang Mutter Pine deutlich. Eine umfangreiche Straßensanierung ist für das Jahr 2025 vorgesehen, so dass die schadhaften Stellen mit tiefen Löchern zunächst mit Heiasphalt geflickt wurden.



Sicherungen an der Bermecke-Brücke

Nach der Talbrücke Nuttlar im Jahr 2022 ist im Februar/März 2023 auch auf der 626 m langen Bermecke-Brücke (Zubringer zur Autobahn) ein „Übersteigschutz“ montiert worden. Hierbei wurden die Geländer durch Schutzzäune auf 2,50 m erhöht, die das Überklettern verhindern sollen. Hintergrund sind mehrere Suizide, die sich an den Brücken ereigneten. Im Jahr 2020 waren bereits



Schutzzaun Talbrücke Bermecke

erste Schutzzäune angebracht worden; allerdings nur dort, wo unter den Brücken auch andere Straßen liegen: Die L776 unter der Talbrücke Nuttlar und die B7 unter der Bermecke-Brücke. 550.000 Euro kostete die Sicherung der Talbrücke Nuttlar, für die Talbrücke Bermecke wurden weitere 430.000 Euro investiert.

Osterfeuer

Am Ostersonntag, 9.4.2023, haben die Jungschützen das Osterfeuer angezündet. Beim Aufbauen war es zum Glück trocken; beim Abbrennen des Feuers war wieder eine große Anzahl Menschen dabei.



Aufbau des Osterfeuers

Maibaum

In Grimlinghausen gab es zum 1. Mai 2023 einen kleinen Maibaum.



Tretbecken

Die „Tretbecken-Gruppe“ hat auch im Jahr 2023 Ende April das Tretbecken an der SGV-Hütte aktiviert und in den Folgemonaten regelmäßig gereinigt; auch wenn das Tretbecken in diesem Jahr aufgrund der verregneten Sommermonate wenig genutzt wurde. Zur Tretbecken-Gruppe gehören Andreas Busch, Elmar Dolle, Matthias Hillebrand, Markus Sommer, Uwe Niggemann, Thomas Droste und Christian Schwenke.



v.l. Andreas Busch, Matthias Hillebrand,
Elmar Dolle, Uwe Niggemann



Christian Schwenke mäht den Rasen

Dümelkopfgrotte

An der Dümelkopfgrotte ist im Sommer 2023 das zerstörte Schieferschild mit der Aufschrift „Salve Regina“ ersetzt worden.



1954“ erneuert und im Eingangsbereich ein Stein mit der Beschriftung „Mariengrotte“ aufgestellt worden. Zudem wurden die Bänke neu gestrichen. Vielen Dank an diejenigen, die hier ehrenamtlich tätig waren.



Überschwemmung der Königstraße

Ein plötzliches Gewitter mit Starkregen sorgte am 8.5.2023 für die Überschwemmung der Königstraße. Die Nuttlerer Feuerwehr war alarmiert worden, da ein Keller vollgelaufen war. Der starke Regen hatte die Königstraße schließlich in einen Fluss verwandelt, der auch viel Geröll mit sich führte. Auch der Bauhof der Gemeinde Bestwig war sofort zur Stelle, um mit Baggern und Besen die Straßen zu reinigen.



Sperrung des Elleringhauser Tunnels

Ab 4.5.2023 sperrte die Bahn den Elleringhauser Eisenbahntunnel für Sanierungsarbeiten. Dies sorgte dafür, dass dort kein Zug mehr fahren konnte und es stattdessen Schienenersatzverkehr gab. In Nuttlar mehr als spürbar: Nur noch die Züge nach Winterberg und Bauzüge sorgten für geschlossene Schranken. Die Tunnelsperrung, die ursprünglich bis zum 24.8.2023 vorgehen war, endete schließlich am 3.11.2023.

Eröffnung Fa. Vermeer

Ein Teil des Gebäudes der Firma



Ramspott

GmbH & Co. KG an der Briloner Str. hat die Firma Vermeer Deutschland GmbH gemietet. Vermeer vertreibt Spezialbaumaschinen, insbesondere auch Horizontalbohrmaschinen, bei denen die Bohrköpfe nach individuellen Ansprüchen gefertigt werden. Zuvor waren Räumlichkeiten im Velmeder Gewerbegebiet Wiemecker Feld genutzt worden. Die Firma Vermeer hat ihren Sitz bei Nürnberg, eine Niederlassung in Berlin und nunmehr eine Niederlassung in Nuttlar. Nürnberg – Berlin – Nuttlar; klingt gut! Die feierliche Eröffnung, zu der auch Bürgermeister Ralf Péus und Ortsvorsteher Markus Sommer eingeladen waren, erfolgte am 12.5.2023.



Baustelle am Dümel

Die Sperrung des Elleringhauser Tunnels und den dadurch ausbleibenden Zugverkehr nutzte die Bahn ab Mai 2023, um im Bereich des Dümels die Stützwand zwischen dem Weg zum Dümel und den Eisenbahnschienen zu erneuern.

Zuvor war hierfür der unter Naturschutz stehende „Milzfarn“ in Sicherheit gebracht worden, der später an gegenüberliegender Stelle wieder angepflanzt werden sollte. Entlang der Schieferhalde sollte zudem eine naturnahe Mauer errichtet werden. Dies auch vor dem Hintergrund, dass die umliegende Fläche als „Eidechsenwartungsgebiet“ ausgemacht worden war.



Milzfarn

Die Stützwand wurde im Jahr 2023 fertig gestellt, ein Geländer wird noch folgen. Die Maßnahmen entlang der Schieferhalde konnten noch nicht umgesetzt werden. Die Bahn wollte Erdnägel in den Hang bohren, in der Erwartung, dort festen Fels anzutreffen. Wenig überraschend, dass dem natürlich nicht so war. Während der Baumaßnahme nutzte die bauausführende Firma den Schießstand als Büro und die davor befindliche Fläche als Lagerraum.



Spielplätze

Im Jahr 2023 sind die Spielplätze in der Königstr. sowie der Tulpenstr. aufgewertet worden. Auf dem Spielplatz in der Königstr. hat die Gemeinde Bestwig ein Trampolin errichtet, der Spielplatz in der Tulpenstr. ist um ein Klettergerät erweitert worden.



Spielplatz Königstraße



Spielplatz Tulpenstraße

Autobrand

Am 30.6.2023 ist auf dem Autobahnzubringer an der A 46 bei Nuttlar ein PKW vollständig ausgebrannt.



Regenrinne Kirchstr.

Im April 2023 ist an der Kirchstraße die Regenrinne teilweise erneuert worden. An anderen Stellen der Kirchstraße wäre eine Sanierung ebenfalls dringend erforderlich.



Fassade beschmiert

Am 14.5.2023 haben Unbekannte die Fassade der ehemaligen Volksbank (heute im Eigentum von Ursula Kersting-Fischer) mit Farbe und dem Schriftzug „No Parking“ beschmiert. Die Vermutung liegt nahe, dass dies damit zu tun hat, dass Fahrzeughalter, die ihr Auto auf dem ehemaligen Volksbank-Gelände abgestellt hatten, nicht selten eine Zahlungsaufforderung im teilweise deutlich dreistelligem Bereich erhalten hatten. Rund 15 solcher Anwaltsschreiben hatte Frau Kersting-Fischer wegen der Parkvergehen verschicken lassen. Auch an der Schieferfassade des nebenstehenden Wohnhauses fand sich rote Farbe wieder.



Dachstuhlbrand

Nach einem Blitzschlag am Abend des 20.6.2023 kam es im Neuen Weg 8 (Fam. Michaela und Michael Bollermann) zu einem Dachstuhlbrand. Ein aufmerksamer Nachbar hatte die Brandentwicklung bemerkt und sofort Bewohner und Feuerwehr alarmiert. Durch das schnelle Eingreifen konnte ein Ausbreiten des Feuers verhindert werden. Der Blitz hatte auch für viele Überspannungsschäden in der Nachbarschaft gesorgt.



Foto: Frank Selter, WP

Rennstrecke: Unfälle

Auch im Jahr 2023 gab es auf der ehem. Rennstrecke (L776) in Nuttlar wieder mehrere Unfälle. Am 23.6. kam zu einem Zusammenprall zwischen einem Motorrad und einem PKW, bei dem der Motorradfahrer schwer verletzt wurde. Am 30.9. verletzte sich eine Motorradfahrerin nach einem Sturz.

Sommerinterviews der WP

Die Westfalenpost veröffentlichte in den Sommermonaten sogenannte Sommerinterviews. Aus Nuttlar sprachen der Brudermeister der Schützen Ernst Voß und Ortsvorsteher Markus Sommer u.a. über einen „perfekten Sommertag“.

Schnade in Ostwig

Am 19.8.2023 veranstaltete die Ostwiger Schützenbruderschaft aus Anlass ihres 150-jährigen Jubiläums ihren Schnadegang. Am Nuttlarer Grenzstein an der Ruhrbrücke/Schieferbau begrüßte eine Nuttlarer Delegation um Ortsvorsteher Markus Sommer und Schützenbrudermeister Ernst Voß die Ostwiger Nachbarn. Im Rahmen des harmonischen und humoristischen Austausches wurde die gute Nachbarschaft bestätigt.



v.l. Michael Menke, Markus Kramer, Ernst Voß, André Himstein, Uwe Seibert, Marius Hohmann, Markus Sommer

Deutschland-Tour durch Nuttlar

Deutschland einziges Radsport-Etappenrennen der Männer, die Deutschland-Tour, kam am 25.8.2023 durch Nuttlar. Die 2. Etappe der Tour, die in Kassel startete und in Winterberg endet, wurde als Königsetappe bezeichnet. Trotz des regnerischen Wetters waren auch viele Nuttlarer an der Briloner Straße, um dieses besondere Ereignis mit den Profi-Radsportlern zu erleben.



Schieferbau

Am 31.8.2023 verkündete Rainer Mengelers über die sozialen Medien, dass der Besucherbetrieb im Schieferbau Nuttlar aus gesundheitlichen Gründen bis auf weiteres eingestellt wurde. Seit 2014 gab es die offiziellen Besichtigungsmöglichkeiten unter Tage. Es war etwas Einzigartiges, das es in dieser Form sonst nirgendwo gab. Bleibt zu hoffen, dass der Besucherbetrieb noch einmal möglich wird. Das Tauchen im Bergwerk, das von der Sorpetaler Tauchschule betrieben wird, blieb von der Schließung unberührt.



Neue Grabsteine Kriegsgräber

Bereits im Jahr 2022 hat die Gemeinde Bestwig die Grabsteine der beiden Kriegsgräber auf dem Nuttlarer Friedhof in Absprache mit der Bezirksregierung und dem Volksbund Kriegsgräberfürsorge entsprechend den Vorschriften des Gräbergesetzes erneuert. Bei den Kriegsgräbern handelt es sich um zwei Zwangsarbeiter aus dem Gebiet der ehemaligen UDSSR, die in Nuttlar 1944 bzw. 1945 verstorben sind.



Mittelstraße saniert

Im September 2023 ist die Mittelstraße mit dem sogenannten DSK-Verfahren saniert worden. Die Abkürzung steht für „Dünne Schichten im Kaltbau“. Die Kosten lagen bei 32.600 Euro.



Freiland-PV-Anlage

Im Herbst 2023 ist am Ortsausgang von Nuttlar an der Briloner Str. die erste Freiland-Photovoltaik-Anlage in Nuttlar errichtet worden.



Kanalsanierungen

Zum Ende des Jahres 2023 sind Kanalsanierungsarbeiten in den Straßen „Zur Hohen Lith“ und „Briloner Str.“ durchgeführt worden.

Grimlinghausen

Am 7.9.2023 hat der Bauhof der Gemeinde Bestwig in Grimlinghausen vor der Kapelle die kleine Mauer ausgebessert und den maroden Holzzaun erneuert.

Später ist dann noch ein Teil der zu groß gewordenen Hecke durch eine neue Buchen-Hecke ersetzt worden.



Reparierte Mauer in Grimlinghausen



Erneuerte Hecke an der Kapelle in Grimlinghausen

125 Jahre Firma Hilgenhaus

Am Samstag, 23.9.2023, feierte Raumaussstattung Hilgenhaus sein 125-jähriges Firmenjubiläum. Thomas Hilgenhaus führt den Betrieb heute in der vierten Generation. Im Geschäft Briloner Str. 13 feierte die Fa. Hilgenhaus mit Kunden, Nachbarn, Freunden und Bekannten.



Einbruch in Nuttlar

Am 25.9.2023 haben unbekannte Täter aus einer Wohnung „Am Dümel“ Schmuck gestohlen.

caritas Caritasverband Meschede e.V.

Ein starkes Team
für Ihre Pflege in Bestwig

Sozialstation Bestwig
Bundesstraße 145
Karin Hartmann
02904-9769669

Tagespflege St. Anna Nuttlar
Kirchstraße 34
Julia Spanakis
02904-9769440

www.caritas-meschede.de

Viehbahn

Im September 2023 haben Dieter Rickes und Siegfried Hohmann das Brückengeländer in der Viehbahn (für Unkundige: Dies ist ein „Abzweig“ innerhalb der Bachstraße) gestrichen und ein großes Schild mit der Aufschrift „Viehbahn – Schlebornbach (Biecke)“ montiert. Mit einem kleinen Umtrunk wurde das neue Schild eingeweiht.



Irmgard Häger

Irmgard Häger hat am 17.7.2023 (Am Senzenberg 17; zuletzt im Erikaneum in Bigge) ihr 100. Lebensjahr vollendet. Am 5.11.2023 ist Irmgard Häger verstorben.



Trafo-Station

Im Herbst 2023 ist die Trafo-Station am Senzenberg erneuert worden. Hierfür musste die Waldstraße zeitweise gesperrt werden.



WP blickt in die Geschichte

Jeden Montag wirft die Westfalenpost einen Blick in die Geschichte. Dabei sind immer wieder auch interessante Artikel über Nuttlar zu lesen. So wird z.B. auf einen Betriebsunfall im Jahr 1958 in der Mühle Klauke in der Kirchstraße hingewiesen, bei dem ein 16 Jahre alter Lehrling tödlich verunglückte. Im Jahr 1968 suchen 200 Freiwillige in Nuttlar nach einem 29 Jahre alten Mann, der schließlich gefunden wurde. Im Jahr 1973 wird nach dem Sieg beim Nuttlarer Bergrennen der Porsche Carrera des Rennfahrers Reinhard Stenzel am Rastplatz Siegerland gestohlen.

Außerdem weist der WP-Autor Jürgen Kortmann auf einen Schnappschuss aus 1968 hin: Auf dem Foto wartet das Pferd „Hektor“ an der Tankstelle, während sein Besitzer in der Werkstatt zu tun hat.



Pferd Hektor vor der Tankstelle in Nuttlar

Hinweisschilder ersetzt

Einige der vor zwei Jahren aufgehängten Hinweisschilder im Ort waren zerstört worden. Elmar Dolle und André Hirnstein haben im Oktober 2023 diese Schilder ersetzt.



Gedenkfeier Volkstrauertag

Am 19.11.2023 hat die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Mahnmal stattgefunden. Traditionell haben der Schützenvorstand sowie die Fahnenabordnungen der Nuttlerer Vereine teilgenommen. Für die musikalische Umrahmung hat der Gesangverein mit dem Männerchor und dem Chor „Sing for Joy“ unter der Leitung von Tobias Lehmenkühler gesorgt. Die Ansprache hielt Ortsvorsteher Markus Sommer.



Nuttlerer Weihnachtsmarkt

Am 16.12.2023 veranstaltete der Stammtisch „Die Bodenlosen“ einen Weihnachtsmarkt auf dem Nuttlerer Brauck. Mit viel Aufwand hatten die Akteure eine gemütliche Atmosphäre geschaffen. Waffeln, Reibekuchen, Pommes, Gegrilltes und Stockbrot gehörten dazu wie Glühwein, Kinderpunsch und andere Getränke. Die Resonanz war überwältigend und es herrschte eine tolle Stimmung.



Ersatz-Ortsschild

Das Ortsschild „Nuttlar“ am Ortseingang vom Roh kommend ist im Dezember 2023 gestohlen worden. Um die Autofahrer darauf hinzuweisen, dass eine geschlossene Ortschaft beginnt, wurde ein Ersatzschild aufgestellt, da die Erstellung eines neuen Schildes mehrere Wochen dauert.



Hochwasser

Dauerregen führte zu Hochwasser in den Bächen und Flüssen. Die Feuerwehren in der Gemeinde Bestwig waren vor allem am 23.12.2023 im Dauereinsatz. An diesem Tag wurde die Löschgruppe Nuttlar alarmiert, weil die Schormecke am Dümel über die Ufer trat und der Garten eines Grundstücks teilweise überschwemmt wurde. Damit das Wasser ungehindert ablaufen konnte, wurden ein Fanggitter und Treibgut entfernt. Zusammen mit der Löschgruppe Ostwig wurden anschließend zahlreiche Sandsäcke am Ufer des Baches platziert.



Überschwemmung Tennisplätze

Das Hochwasser der Ruhr sorgte dafür, dass zwei der vier Tennisplätze im Nuttlarer Tennispark am 23./24.12.2023 vollkommen überschwemmt wurden.



DIE BÜCHEREI
St. Anna Nuttlar

Erfolgreiches Bücherei-Jahr

Viele neue Leser, ansprechende Aktionen - das Team der St. Anna Bücherei blickt zufrieden auf das Jahr 2023 zurück. Neben der wöchentlichen Ausleihe konnten die kleinsten Leser beim Bilderbuchtheater, dem Kamishibai, eine lustige Reise auf dem Hexenbesen erleben. Im Sommer und im Herbst lud das Bücherei-Team unter dem Motto "Lesen-Plaudern-Genießen" zum gemütlichen und geselligen Bücherei-Cafe ein. Das breitgefächerte Angebot an Büchern für kleine und große Leser, Spielen und neuerdings auch Tonies (hier handelt es sich um ein neues Audio-System für Kinder) wird mehrmals jährlich durch Neuerscheinungen erweitert. Ermöglicht wird dies auch durch Spenden der Sparkasse Hochsauerland und Volksbank Sauerland.

Die St. Anna Bücherei ist donnerstags zwischen 16 und 18 Uhr geöffnet, die Ausleihe ist kostenlos.



Silke Dickmann, Beate Brüggemann,
Dorothee Mönig, Inge Hester, Michaela Haase
Melanie Eckrodt, Jana Widmaier, Elke Senger

Tagespflege St. Anna



Ständchen der Schützen

Die Schützenbruderschaft St. Anna hat am Schützenfest-Montag der Tagespflege und dem benachbarten Kindergarten ein Ständchen gebracht. Das kleine Konzert der Sunderner Musikkapelle hat die Tagesgäste und die Kinder begeistert und war eine sehr willkommene Abwechslung im Alltag.



Die Tagespflege hat auch ein eigenes Schützenfest gefeiert. König wurde Friedhelm Hohmann.



Friedhelm Hohmann

Nuttlarer Dorffahne

Bei der Tagespflege darf während des Schützenfestes die Nuttlarer Dorffahne nicht fehlen. Dazu wurde rechtzeitig eine neue Fahnenstange montiert und die Nuttlarer Fahne konnte gehisst werden.



Maiandacht mit Chor

Im Frühling 2023 fand eine Maiandacht in der Nuttlarer Kirche statt. Mit dabei waren Pater Reinald und Mitglieder des Nuttlarer Gesangvereins. Im Anschluss an die Andacht fand ein kleiner Umtrunk mit den Sängern in der Tagespflege statt.



Kegelbahn

Für die Tagespflege ist im Juni 2023 eine mobile Kegelbahn angeschafft worden. Möglich wurde diese Anschaffung durch eine Einzelspende sowie der finanziellen Unterstützung aus den Ortsgestaltungsmitteln des Ortsvorstehers.



v.l. Markus Sommer, Julia Spanakis,
Nina Schneider

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 30.7.2023, am Tag des Kirchenpatronatsfestes, veranstaltete die Tagespflege einen Tag der offenen Tür, bei dem alle zu Waffeln, Kuchen und Kaffee eingeladen waren und sich einen Eindruck von der Einrichtung schaffen konnten.

Seibert



Raumgestaltung

- ▲ Maler- und Tapezierarbeiten
- ▲ Trockenbau
 - ▲ Bodenbelagsarbeiten
 - ▲ Fassadengestaltung
 - ▲ Bodenbeschichtung
 - ▲ Sondertechniken

Hans-Uwe Seibert
Alte Briloner Str. 20a
59909 Bestwig-Nuttlar

Telefon: 0 29 04 - 71 07 41
Mobil: 0 171 - 2 18 02 46
E-Mail: info@seibert-raumgestaltung.de

Schützenbruderschaft St. Anna 1876 Nuttlar e.V.



Generalversammlung

Am Samstag, 14.1.2023, fand die Generalversammlung der Schützenbruderschaft in der Schützenhalle statt. Dabei bestätigte die Versammlung Pater Reinald Rickert OSB als Präses der Schützen. Uwe Seibert wurde zum neuen 2. Vorsitzenden und damit zum Nachfolger von Andreas Köster gewählt. In einer Doppelfunktion füllt Uwe Seibert zudem das Amt des Fachberaters aus.

Wiederwahlen gab es bei Marius Hohmann (1. Kassierer), David Kotzerke (1. Hallenwart) und Henrik Förster (Adjutant). Die 1. Hauptfahne hatten 18 Jahre lang Meinolf Voß, Karl-Heinz Hogrebe und Bernd Hogrebe getragen. Ihre Nachfolger wurden Robert Friederichs, Burkhard Besse und Jörg Hartmann. Karl-Heinz Hogrebe bleibt dem Vorstand als Schießmeister weiterhin erhalten. Zu z.b.V.-Offizieren wählte die Versammlung Jan Hogrebe, Kevin Badelt, Jan Liese, Stefan Wilmes sowie Fabian Voß. Neuer Schriftführer der Jungschützen wurde Eric Schneider.

Die Schützenbruderschaft hat zum Ende des Jahres 2022 683 Mitglieder.



v.l. Pater Reinald, Jan Liese, Robert Friederichs, Erik Schneider, Burkhard Besse, Kevin Badelt, Karl-Heinz Hogrebe, Fabian Voß, Uwe Seibert, David Kotzerke, Henrik Förster

Einsammeln der Weihnachtsbäume

Am 14.1.2023 haben die Jungschützen traditionell die Weihnachtsbäume eingesammelt, die später beim Osterfeuerbau verwendet wurden.



WINTEC
AUTOGLAS

Wintec Autoglas
Brilonerstr.5
59909 Bestwig-Nuttlar
Tel: 02904/710686

Schützenfest

Das Schützenfest fand bei bestem Wetter vom 13. – 15.5.2023 statt. Am Schützenfest-Montag war es Stefan Wilmes, der sich gegen seine Mitbewerber durchsetzte und den Vogel von der Stange holte. Zur Königin erkor er seine Frau Ines.



Königspaar
Stefan und Ines Wilmes

Ein Novum gab es bei den Vizekönigen: Erstmals wurde ein ehemaliger König neuer Vizekönig. Uwe und Nicole Seibert sind das Vizekönigspaar 2023/24. Im Jahr 2016/17 waren sie das Königspaar in Nuttlar.



Vizekönigspaar
Uwe und Nicole Seibert

St.-Anna-Bote

Bereits zum 15. Mal ist vor dem Schützenfest der St.-Anna-Bote erschienen. Das Heft informierte über das bevorstehende Schützenfest, aber auch über Aktivitäten und Interessantes rund um die Schützenbruderschaft.



Kinderschützenfest

Das Kinderschützenfest fand am 19.8.2023 statt. Nach der Spieleolympiade war das Königsschießen mittels Druckluft wieder der Höhepunkt. Am Ende war es Simon Köpe, der den Styropor-Vogel von der Stange holte. An seiner Seite wird er von Charlotte Reinert begleitet. Im Rahmen der abschließenden Tombola erhielt jedes Kind einen attraktiven Preis.



Kinderkönigspaar
Simon Köpe und Charlotte
Reinert

Dämmerstopp

Kurz vor Jahresende, am Donnerstag 28.12.2023, fand erstmals ein Dämmerstopp unter dem Schlepplach der Schützenhalle statt. Bei leichter musikalischer Unterhaltung und einem kleinen Imbiss war es ein gelungener Abend; die Resonanz war gut.

Kreisschützenfest

Anfang September 2023 fand das 25. Kreisschützenfest des Kreisschützenbundes Meschede in Eslohe-Kückelheim statt. Der Titel des Kreiskönigs ging nach Nuttlar: Der amtierende Nuttlarer König Stefan Wilmes konnte sich gegen seine zahlreichen Konkurrenten durchsetzen. Stefan regiert nun mit seiner Frau Ines, die ihn als Kreisschützkönigin begleitet.

Nach 1972 (Horst und Gisela Hester) und 1999 (Franz-Josef und Martina Blüggel) stellt die St. Anna Schützenbruderschaft damit bereits zum dritten Mal das Kreiskönigspaar – so oft wie kein anderer Verein. Bei den seit 1955 stattfindenden Kreisschützenfesten kam der Kreiskönig 6 mal aus der Gemeinde Bestwig: 3 mal aus Nuttlar und jeweils einmal aus Heringhausen (1955), Föckinghausen (1996) und Andreasberg (2014).

Da mit Marius Hohmann auch der amtierende Gemeindegönig aus Nuttlar kommt, hat Nuttlar derzeit zwei überregionale Könige und gleich zwei zusätzliche Fahnen: Die Gemeindegönnerfahne und die Kreisstandarte.



Kreiskönigspaar
Stefan und Ines Wilmes

Baumaßnahme der Bahn

Die Baumaßnahme der Deutschen Bahn am Dümel verlängerte sich aus verschiedenen Gründen um mehrere Monate bis voraussichtlich ca. Mai 2024. Insbesondere soll bis dahin die Steinmauer entlang des Weges gebaut sowie der Weg selbst und das Gelände am Schießstand wieder hergerichtet werden. Der Schießstand wird weiterhin durch das ausführende Unternehmen als Baubüro genutzt und steht daher bis Mai für Vermietungen nicht zur Verfügung. Das Vogelschießen am Schützenfest-Montag 2024 wird aber wie gewohnt auf Stukenland stattfinden.

Baumaßnahmen am Schießstand

Parallel zu der Baumaßnahme der Bahn wurde in der zweiten Jahreshälfte 2023 der Außenbereich am Schießstand in Eigenleistung durch den Vorstand der Schützenbruderschaft unter der Leitung von Uwe Seibert neu gestaltet. Unter anderem wurden Tische und Bänke angeschafft, eine Fläche gepflastert, ein barrierefreier Zugang zum Schießstand angelegt und einige Bäume gepflanzt. Die für die Maßnahme benötigten Materialien wurden mit ca. 3.600 Euro durch LEADER-Fördermittel unterstützt.





Generalversammlung

Bei der Generalversammlung des CdeV am 15.4.2023 wurde der T-Shirt- und Schilderwart Markus Kramer für weitere vier Jahre einstimmig in seinem Amt bestätigt.



Neues Mitglied

Nach der Proklamation des neuen Vizekönigs Uwe Seibert am Schützenfest-Montag stellte sich Noah Schöne, Vizekönig des Vorjahres, der traditionellen Aufnahmeprüfung des CdeV, die er erfolgreich absolvierte.



Der CdeV nach der Aufnahmeprüfung von Noah Schöne.

Generalversammlung

Am 25.3.2023 fand die Generalversammlung des TuS in der Alten Schule statt. Der 1. Vorsitzende Gerd Meyer stellte sich nicht mehr zur Wahl. Er hatte das Amt des Vorsitzenden seit 2014 bekleidet, zuvor war er drei Jahre Geschäftsführer des TuS gewesen. Die Versammlung wählte den bisherigen 2. Vorsitzenden, Matthias Hillebrand, einstimmig zu seinem Nachfolger. Neuer 2. Vorsitzender wurde Christoph Schneider. Andrea Voß blieb 2. KassiererIn. Die Ehrenratsmitglieder Dieter Brücher und Willi Wegener wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Neuer Vorsitzender:
Matthias Hillebrand

Auf Vorschlag des Ehrenrats wählte die Versammlung jeweils einstimmig gleich zehn neue Ehrenmitglieder: Franz-Josef Bathen, Lisa Bathen, Franz-Josef Blüggel, Ulrich Dolle, Willi Wegener, Werner Ekrod, Peter Kraus, Konrad Schlenger, Anne Wegener und Karl Wodera.



Der Vorstand des TuS:

v.l. Christina Hograebe, Christoph Schneider, Gabriele Balkenhol, Andrea Voß, Gerd Meyer, Anja Busch, Matthias Hillebrand

Kinderkarneval

Nach drei Jahren Corona-Zwangspause war der Kinderkarneval am 17.2.2023 wieder eine gelungene Aktion von der Vereinsjugend und der Turnabteilung. Unter dem Motto Wintersport konnten sich zuerst die kleinsten Nuttlerer Jecken mit der tatkräftigen Unterstützung ihrer Eltern an den einzelnen Stationen ausprobieren.

Auch die buntverkleideten Schulkinder konnten bei der Winterolympiade ihr Können beweisen und an den Disziplinen Rodeln, Eishockey oder Biathlon teilnehmen. Die Kinderdisco ab dem 4. Schuljahr bildete mit viel Gesang und Tanz den krönenden Abschluss der Veranstaltung. Bei Kaffee, Kuchen und einer Kostümvorstellung war der Tag mit einer Beteiligung von ca. 120 Kindern ein großer Erfolg.



TuS-Aktionstage

Am 17. und 18.6.2023 veranstaltete der TuS seine „TuS-Aktionstage“ auf dem Platz vor der Turnhalle. Am Samstag startete das etwas andere Dorf-Turnier. Dabei traten unterschiedlichste Gruppen (Hobbymannschaften, Stammtische etc.) in verschiedenen Wettkämpfen gegeneinander an. Dabei gab es z.B. Fußball-Darts und Sommer-Biathlon.

Am folgenden Sonntag folgte der Familientag, bei dem sich die Abteilungen des TuS vorstellten. Die Kinder konnten an unterschiedlichsten Stationen vor und in der Turnhalle die verschiedenen Sportmöglichkeiten unter fachkundiger Anleitung ausprobieren und schließlich auch an einer kleinen Olympiade teilnehmen.



FENSTER | TÜREN | ROLLLADEN | MARKISEN | WINTERGÄRTEN

BESTE SICHT AUF DIE ZUKUNFT.

Mit passgenauen Markenfenstern,
eingebaut von echten Profis. *seit 1977*



HEIMES
FENSTERBAU

Alte Hand mit Zehner.

www.heimes-fenster.de

Heimes Bauelemente GmbH | Im Öhler 2 | 59909 Bestwig

Hiit the beat

Am 19.10.23 startete ein neues Angebot vom TuS Nuttlar in Zusammenarbeit mit der Physiotherapeutin Sabine Hogrebe. Hiit the beat ist ein energiegeladenes Ganzkörperworkout. Mit insgesamt 15 Aktiven wurde der Kurs in der Turnhalle Nuttlar durchgeführt.

Abteilung Ski

Neue Skianzüge

Der TuS Nuttlar hat im Jahr 2023 unter der Regie von Ernst Voß neue Skianzüge organisiert. Über 40 Personen werden zukünftig mit den Anzügen des TuS Nuttlar, die von Fensterbau Heimes und Sport Schettel gesponsert wurden, unterwegs sein.



Ernst Voß im neuen Skianzug

Abteilung Tischtennis

Mannschaftsbetrieb

Neben einer Herrenmannschaft ist in der Saison 2023/24 auch wieder eine Jugendmannschaft im Spielbetrieb.



v.l.: Lean Lübbers, Philipp Wiemann, Paul Bredlich, Sören Sommer

Es fehlen: Luis Pletziger, Eric Scheer, Milan Kapsalis und Finn Tönnesmann

Abteilung Volleyball



Abteilungsleiter blieb auch in 2023 Franz-Josef Bathen, Julia Schlenger fungiert als Stellvertreterin.

Die Abteilung ist unverändert extrem aktiv. Der TuS gehört im Sauerland weiter zu den Vereinen mit den meisten Mannschaften, besonders stark ist der TuS im Jugendbereich.

Betreuung

Ohne Trainer und Betreuer geht nichts. Dabei legt der TuS großen Wert auf gute Ausbildungen. So hat Hanna Betten beispielsweise im Herbst 2023 ihr Übungsleiter-C-Ausbildung abgeschlossen. Im Jahr 2023 waren insgesamt zwei Sportlehrer, ein Fachübungsleiter, vier Allgemeinübungsleiterinnen sowie 5 Gruppen- und Sporthelferinnen im Einsatz. Pro Woche werden nicht weniger als 21 Übungsstunden abgedeckt.



Trainer, Übungsleiterinnen, Sporthelferinnen und Praktikant:

hinten v.l.: Erik Schneider, Franz-Josef Bathen, Julia Schlenger, Hannah Betten, Leonie Hümmeke, Lisa Bathen, Jens Bathen

vorne v.l.: Carla Hegener, Luisa Voß, Malena Potthoff
Im Bild fehlen: Uwe Lück, Vanessa Hümmeke und Nele Busch

Schule und Verein

Das Thema „Schule und Verein“ spielt für den TuS immer eine große Rolle. Die Zusammenarbeit mit der Grundschule am Sengenbergr besteht seit Jahren. So werden im Bereich Talentsichtung/Talentsförderung jährlich Schülersportgemeinschaften eingerichtet, die vom Landessportbund finanziell gefördert werden.

Bei den Kreismeisterschaften der Grundschulen nahmen 3 Teams aus Nuttlar teil. Dabei konnte ein Team sogar den Titel des Vize-Kreismeisters erringen.

Spielbetrieb 2022/23

Die Saison 2022/23 endete mit vielen erfreulichen Ergebnissen und Platzierungen. So gelang es den Kleinsten, der U 12, das Bezirksfinale zu erreichen. Die U 18 und die U 13 erreichten jeweils einen 2. Platz in der Liga und ebenfalls das Bezirksfinale.

Stellvertretend für alle Bezirksfinalteilnehmer die U 13.1 im Bild:



oben v.l.: Kim Scharke, Johanna Voß, Melina Fiebich
unten v.l.: Celina Fiebich, Elisa Wendt
Im Bild fehlen: Lotta Menne, Anna Schmitt und Amelie Wendt

Die Damenmannschaft belegte nach ihrem Aufstieg 2022 in die Landesliga einen gesicherten 5. Platz.

Spielbetrieb 2023/24

Zur Saison 2023/24 konnten der TuS 2 Damenmannschaften und 6 Jugendmannschaften zum Spielbetrieb anmelden. Die Teams mit Platzierungen zum Jahresende:

1. Damenmannschaft: Landesliga Westfalen Süd 4. Platz
 2. Damenmannschaft: Kreisliga Hochsauerland 7. Platz
- Jugend U 20 Oberliga Westfalen-Süd 5. Platz
Jugend U 14 Bezirksliga 2. Platz
Jugend U 13 Bezirksliga 6. Platz
Jugend U 13 Oberliga Westfalen-Süd
Jugend U 12 nimmt mit 2 Teams an Turnieren teil

Die 1. Damenmannschaft (Trainer Uwe Lück) ist das dritthöchste spielende Team im Hochsauerlandkreis. Der 4. Platz in der Landesliga ist hervorragend.



oben v.l.: Hannah Betten, Leonie Hümmeke, Nicole Varnhagen, Sophia Hartmann und Anna Labe
unten v.l.: Vanessa Hümmeke, Inga Gerke, Angie Jäschke, Anna Gerold und Luisa Voß
Im Bild fehlen: Carla Hegener, Laura Schrewe und Amy Teutenberg

Beachanlage

Durch die Baustelle der Deutschen Bahn war die Beachanlage nur für kleine Treffen und nur eingeschränkt zugänglich. Der sehr regenreiche Sommer 2023 behinderte das Treiben auf der Anlage zusätzlich.

Abteilung Turnen



Seniorengruppe

Die Seniorengruppe des TuS Nuttlar besteht bereits seit über 40 Jahren. Die Gruppe wurde 1982 von Ortrud Adams gegründet und 1990 von Regina Funke übernommen. Immer montags treffen sich die Seniorinnen zur wöchentlichen Gymnastikstunde. Übungen mit Ball, Band, Stab, Reifen oder Hocker sind auf das Gedächtnis und Gleichgewicht abgestimmt. Aber auch Frohsinn und Geselligkeit kommen nicht zu kurz. Stets kommen neue Teilnehmerinnen hinzu.



Rückengymnastik

In der Alten Schule wurde im Jahr 2023 der Kurs Rückengymnastik angeboten.

Förder-Fitness 2022/23

Durch die gezielte Kooperation des TuS Nuttlar mit der Grundschule am Sengenbergr wurden durch gezielte Übungen zur gesunden Entwicklung der Kinder mit Haltung- und Bewegungsmängeln sowie motorischen Auffälligkeiten Übungsstunden angeboten.

Eltern begleiten ihre Kinder

Nach der Corona-Zeit können die Jüngsten wieder in die Sporthalle. Es macht viel Spaß, gemeinsam alles auszuprobieren: rutschen, Bälle zuwerfen oder schießen, über Bänke und Kästen klettern sowie mit dem Bobbycar fahren.



Abteilung Tennis



Platzpflege

Die Pflege der Tennisplätze mit dem großen Gelände macht immer wieder viele ehrenamtliche Arbeitsstunden erforderlich. Allein jedes Frühjahr sind rd. 150 Arbeitsstunden für die Platzinstandsetzung nötig. Im Herbst 2023 mussten abgestorbene Bäume gefällt werden, um die Sicherheit der Platzanlage zu gewährleisten.

Leistungsklassenturnier

Beim Leistungsklassenturnier 2023 im Nuttларer Tennisparк traten über 40 teils von weit her angereiste Spielerinnen und Spieler an. Bei spannenden Spielen konnte ein Gewinn von 1.000 Euro erwirtschaftet werden.

U9-Midcourt

Die U9-Midcourt-Mannschaft mit Pepe Rohwer, Mio Bürger, Max Bollermann und Piet Schramm belegte 2023 den 3. Platz von fünf Mannschaften.



Kids-Cup

Im Nuttларer Tennisparк fand zum Ende der Saison 2023 der Kids- & Teens-Cup der Tennisabteilungen des TuS Nuttлар und TV Ostwig statt. Die Tennisanfänger erprobten ihren Trainingsfortschritt bei abwechslungsreichen Koordinationsspielen und Spielformen gegen die Trainer.

Die älteren Kinder spielten in kurzen Sätzen um Punkte und zeigten beachtliche Leistungen wie auch schon zuvor bei den Meisterschaftsspielen der Jugendspielgemeinschaft.

Bei den U15-Juniorinnen konnte sich Carla Hegener vor Emma Liese durchsetzen, die U15-Junioren-Konkurrenz gewann Lasse Ekrod vor Fritz Heimes und Mats Bürger. Die U12-Konkurrenz im verkleinerten Midcourt-Feld konnten gleich drei Spieler, Seyyid Gülgönül, Max Bollermann und Simon Köpe, bei völliger Punktegleichheit auf dem ersten Platz abschließen. Bei den Koordinationsspielen der Jüngsten sicherten sich Sofie Schulte in der ersten Gruppe und Malte Ekrod in der zweiten Gruppe die höchste Punktzahl.

Neben Preisen, Pokalen und Urkunden stand aber natürlich vor allem der Spaß bei herrlichem Herbstwetter im Mittelpunkt. Das Abschlussfoto zeigt die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach der Siegerehrung.



Otto Hohmann Malerbetrieb

*Inh. Dominik Köpe:
0160-96712495*

*Malararbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Bodenbeläge*



*Rüthener Strasse. 5
59909 Bestwig-Nuttлар
Tel.: 02904/2296
Fax: 02904/709526*

FC Ostwig-Nuttlar e.V.



Jugendspielgemeinschaft Ostwig-Nuttlar/Valmetal/Velmede- Bestwig

C-Jugend erfolgreich

Das Highlight des Jahres 2023 war die Meisterschaft der C-Jugend und der anschließende Erfolg in der Aufstiegsrelegation. In überzeugenden Spielen wurde der Aufstieg in die Bezirksliga realisiert, in der die Mannschaft in der Saison 2023/24 spielt.

Auch in den Pokalrunden war das Team der C-Jugend im Jahr 2023 erfolgreich. In der 1. Pokalrunde siegte die Mannschaft gegen den Ligakonkurrenten SV Brilon 7:3. Auch die weiteren intensiven und sehr spannenden Pokalspiele gegen die JSG Bödefeld/Hennerartal/Remblinghausen (4:0) und die JSG Arpe/Wormbach-Dorlar/Sellinghausen/Cobbenrode (5:3 nach Elfmeterschießen) konnten gewonnen werden. Erst das erreichte Finale gegen die JSG Medebach/Medelon/Oberschledorn/Grafschaft verlor die Mannschaft knapp mit 5:6 nach Elfmeterschießen.



**Dorfgemeinschaft
Nuttlar e.V.**



Generalversammlung

Die Generalversammlung hat am 4.3.2023 in der Alten Schule stattgefunden. Der 1. Vorsitzende Markus Sommer wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde Thorsten Senger als Beisitzer.

Baumschnitt

Die Dorfgemeinschaft hat im Februar 2022 mit wesentlicher Unterstützung von Franz-Josef Bathen einige Bäume und Büsche im Bereich des ehemaligen Wasser-Hochbehälters gefällt bzw. zurückgeschnitten. Gleichzeitig ist der Zaun oberhalb des Hochbehälters erneuert worden.



Vortrag Erben und Vererben

Am 1.3.2023 fand in der Alten Schule in Kooperation mit Philip Schöne von der Deutschen Vermögensberatung ein Vortrag zum Thema „Erben und Vererben“ statt.

Stern

In der Weihnachtszeit 2023 leuchtete vom Sengenbergr die große Stern.



Sommerfest der Frauen

Am 16.6.2023 fand das 10. Sommerfest der Frauen statt. Auf der Wiese zwischen Kirche und Pfarrheim stand das Fest unter dem Motto „Dolce Vita“. Bei schönstem Wetter wurde bis spät in die Abendstunden gefeiert.



Bergebus-Tour

Mit 30 Personen hat die Dorfgemeinschaft am 6.8.2023 eine Fahrt mit dem Bergebus der Fa. Knipschild unternommen. Trotz des sehr verregneten Tages war die Fahrt zum Lörmecke-Turm und vor allem in den Diabas-Steinbruch Halbeswig beeindruckend.



Passionsspiele Hallenberg

Am 27.8.2023 ist ein Bus mit fast 40 Personen zu den Passionsspielen zur Freilichtbühne nach Hallenberg gefahren. In der Auf-führung spielten 150 Laiendarsteller die Geschichte vom Leben und Sterben Jesu Christi nach. Die Passionsspiele werden in Hallenberg nur alle 10 Jahre aufgeführt.



Adventsfeier

Die Theatergruppe Nuttlar hat am 1. Adventssonntag (3.12.2023) im Dorfgemeinschaftsraum der Alten Schule wieder einmal die Adventsfeier veranstaltet. Neben Kaffee und Kuchen gab es wieder Heiteres und Besinnliches.



Karin Hartmann und der Hl. Nikolaus (Carsten Hirt)

Aktion „Bitte langsam fahren“

In Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Förderverein Ostwig hat die Dorfgemeinschaft Nuttlar nach den Sommerferien Plakate der Schulanfänger aufgehangen. Die Plakate sollen die Autofahrer daran erinnern, Rücksicht zu nehmen und besonders auf die Schulkinder zu achten.



André Himstein
und Thorsten Senger

Jubiläumswald

Der im Jahr 2022 mit 950 Eichen errichtete Jubiläumswald im Bereich der Rennstrecke ist gut angewachsen.



Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Am 8.12.2023 fuhren 33 Weihnachtsmarktfreundinnen im gemütlichen Bus nach Kassel. Der fliegende Weihnachtsmann und die Weihnachtsrutsche konnten bestaunt bzw. ausprobiert werden. Gute Laune, passende Getränke, nette Gespräche und Weihnachtslieder sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Doris Noll hatte die Fahrt organisiert.



Kalender 2024

Im November 2023 hat die Dorfgemeinschaft den 12. Jahreskalender herausgebracht. Neben Nuttlarer Motiven waren wieder die Termine der Nuttlarer Vereine im Kalendarium eingepflegt worden. Wie in den Vorjahren konnten wieder alle Kalender verkauft werden.



Markus Sommer und André Himstein
präsentieren den Dorfkalender 2024.

Freiwillige Feuerwehr Nuttlar 1922



Generalversammlung

Die Generalversammlung der Feuerwehr fand am 4.2.2023 im Gasthof Dalla Valle statt. Christian Reke, der das Amt des 2. Geschäftsführers (Schriftführer) 10 Jahre inne hatte, stellte sich nicht mehr zur Wahl. Nachfolger wurde Luca Schöne. Folgende Beförderungen wurden vorgenommen: Björn Wagner zum Feuerwehrmann, Hendrik Voß zum Unterbrandmeister und Jan Liese zum Brandmeister. Ehrungen gab es für Uwe Seibert und Lars Kaiser (10 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit), Matthias Dünschede (40 Jahre) und Gerd Meyer (50 Jahre).

Feuerwehrgerätehaus

Die Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten am Feuerwehrgerätehaus sind im Jahr 2023 wesentlich fortgeschritten. Am 25.7.2023 konnte im Anbau das Richtfest gefeiert werden.



Baustelle am 28.5.2023



Bürgermeister Ralf Péus und Löschgruppenführer Patrick Bünner beim Richtfest.

Sommerfest

Das jährliche Sommerfest der Feuerwehr fand bei herrlichem Wetter und in gemütlicher Atmosphäre am 8.7.2023 in der Bachstraße auf dem Hof Wiese statt.



30 Jahre Feuerwehrfahrzeug

Am 29.6.2023 wurde das Nuttlarer Feuerwehrfahrzeug HLF 10 genau vor 30 Jahren bei der Firma Schlingmann in Dissen abgeholt und versieht seitdem zuverlässig seinen Dienst in der Löschgruppe Nuttlar.



Einsätze

Auch im Jahr 2023 musste die Nuttlarer Feuerwehr wieder zu zahlreichen Einsätzen ausrücken. Über einige wird bereits an anderen Stellen des Jahresbriefes berichtet. Einige weitere besondere Einsätze:

Am 19.3.2023 wurden die Einheiten aus Nuttlar, Ostwig und Velmede-Bestwig zu einem gemeldeten Zimmerbrand in den Asternweg alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stellte sich schnell heraus, dass es sich lediglich um angebranntes und vergessenes Essen auf dem Herd handelte. Dadurch hatte ein Heimrauchmelder ausgelöst und alle Personen hatten das Gebäude verlassen. Auch die Drehleiter aus Olsberg war an der Einsatzstelle.

Am 24.5.2023 brannte am Schlötenrundweg ein Hochsitz der durch die Löschruppen Nuttlar und Ostwig gelöscht wurde. Bei großer Trockenheit konnte durch das schnelle Eingreifen ein größeres Feuer verhindert werden.



Dem Borkenkäfer sind im Arnberger Wald die allermeisten Bäume zum Opfer gefallen. So liegt auch die Rennstrecke nicht mehr wirklich im Wald. Gleichwohl musste die Feuerwehr am 23.6.2023 nach einem Sturm auf der L776 (Rennstrecke) in der Nähe des Abzweigs zum Parkplatz Hirschbruch zwei große umgestürzte Buchen von der Straße räumen.



Am 25.10.2023 kam es in Meschede Brumlingsen zu einem Großbrand von mehreren 1000 Strohballen. Einige Kameraden aus Nuttlar, die sich zusätzlich zu ihrem Dienst in der Löschruppe auch noch an dem Kreiskonzept des Wasserförderzuges beteiligen, wurden dort über mehrere Tage eingesetzt, um mit den Großpumpen ausreichend Löschwasser an die Einsatzstelle zu fördern.



Weihnachtsbaum

Am 1. Advent haben die Kameraden wieder einen großen Weihnachtsbaum am Feuerwehrgerätehaus aufgestellt.



**Gesangverein
1888 Nuttlar e.V.**



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Gesangvereines, an der 47 Mitglieder teilnahmen, fand am 21.1.2023 in der Alten Schule statt. Veränderungen gab es im Vorstand: Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernahm Stefan Voß von Günter Bollermann, der nicht mehr kandidierte. Als 1. Schriftführerin wurde Doro Dinkel gewählt. Die Position der Frauenreferentin, die Brigitte Hennemann bisher innegehabt hatte, wurde ersatzlos gestrichen. Vorsitzender Martin Tillmann konnte berichten, dass 251 Mitglieder dem Gesangverein angehören.



Ukraine-Konzert

Am 23.4.2023 fand in der Velmeder Kirche ein gemeinsames Wohltätigkeitskonzert aller Chöre der Gemeinde Bestwig zugunsten der Menschen in der Ukraine statt.

Unter der musikalischen Leitung von Chorleiter Detlef Müller standen aus Nuttlar sowohl der Sing for Joy als auch der Männerchor, der Gesangverein Andreasberg, die Chorgemeinschaft Ramsbeck und aus Velmede der Frauenchor feinCHORD, der MGV mit dem MGVchen sowie der Kirchenchor auf den Stufen des Altarraums. Beachtliche 3.761 Euro konnten letztlich an die Ukraine-Hilfe weitergeleitet werden.



Sommer

+

Liese

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Sommer & Liese Haustechnik GmbH

Schlinkstraße 4 b · 59909 Bestwig

Tel.: 0 29 04/24 62

E-Mail: sommer-liese@t-online.de

Freundschaftssingen

Am Samstag, 23.9.2023, feierte der Gesangsverein unter dem Motto nach „Alter Väter Sitte“ in der Schützenhalle Nuttlar sein 135-jähriges Bestehen. Ein Sängerfest ohne Tanzmusik, wo das gemeinsame Singen und nette Gespräche bei einem gepflegten Pils im Vordergrund standen. Dieses wurde von der Chor- und Dorfgemeinschaft 1950 Brabecke e.V., dem Frauenchor 1977 Wennemen, der Chorgemeinschaft Bad Wünnenberg und Fürstenberg e.V., dem MGV 1864 Velmede e.V., dem MGV Concordia Eversberg, der Sintfeld Chorporation und dem gemischten Chor Sintfeld Querbeat aus Bad Wünnenberg und Fürstenberg, dem MGVchen Velmede, dem „Sing for Joy“ Nuttlar und dem Jubiläumschor musikalisch gestaltet. Die Moderation des Abends hatte Günter Bollermann übernommen. Eigens für diesen Abend war ein Liederheft erstellt worden, aus dem nach dem Konzert noch einige Chorsätze gesungen wurden.



Jubilarehrung

Bei der Jubilarehrung des KreisChorVerbandes am 27.10.2023 wurde Matthias Menke von der Vorsitzenden Brigitte Raulf im Kreishaus Meschede für 25 Jahre Singen im Chor mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.



Brigitte Raulf und Matthias Menke

Pflege „Platz am Mahnmal“

Zweimal im Jahr, jeweils vor dem Schützenfest und Volkstrauertag, pflegen Sänger des Gesangsvereins den Platz am Mahnmal. Im Jahr 2023 waren im Einsatz: Robert Friederichs, Werner Dickmann, Ludwig Hümmelke, Martin Tillmann, Siegfried Hohmann, Karl-Heinz Martini, Wolfgang Rickes, Klaus Tönnemann und Heinz Wiemann.



v.l. Robert Friederichs, Werner Dickmann,
Ludwig Hümmelke, Martin Tillmann

Aktivenfest

60 Sängerinnen und Sänger mit ihrer Begleitung konnte Vorsitzender Martin Tillmann zum Aktivenfest am 25.11.2023 im Gasthof Dalla Valle begrüßen.

Messe mit Musik im Christophorus Haus

Seit ca. 2 Jahren wird von einer kleinen Abordnung des Gesangvereins an jedem 3. Donnerstag eines Monats der Gottesdienst in der Eingangshalle des Christophorus Hauses in Velmede musikalisch mitgestaltet. Auch zwei vorweihnachtliche Feiern und die Christmette wurden im Jahr 2023 musikalisch umrahmt.



Singen im Christophorus-Haus: Ludwig Hümmeke, Klaus Tönnemann, Martin Tillmann, Detlef Müller

Gottesdienst im Erikaneum Bigge

In unregelmäßigen Abständen gestalten Nuttler Sänger den katholischen Gottesdienst im Erikaneum mit. Neben den Bewohnern des Seniorenheimes freut sich ganz besonders der Ehrenvorsitzende des Gesangvereins, Franz-Josef Sommer, der diese Gelegenheiten immer wieder gerne wahrnimmt, um auch aktiv mitzusingen.



Gottesdienste in der Tagespflege

Nuttler Sänger des Männerchores sind in unterschiedlichen Besetzungen gerne bereit, an jedem 1. Donnerstag eines Monats den Gottesdienst mit Pater Reinald in der Tagespflege musikalisch zu begleiten.



Generalversammlung

Am 28.1.2023 fand die Generalversammlung des SGV in der Alten Schule statt. Einstimmig beschloss die Versammlung, die Beiträge anzupassen. So wurde der Beitrag für Einzelpersonen von 23 € auf 29 € und der Familienbeitrag von 35 € auf 40 € erhöht. Carsten Hirt wurde in seinem Amt als 1. Kassierer wiedergewählt. Zweiter Schriftführer wurde Hermann-Josef Meyer, der die Nachfolge von Heike Meyer antrat. Neuer Pressewart wurde Joachim Nikolayczik. Dieses Amt hatte zuvor Karin Mosen inne, die die Versammlung zur 2. Wanderwartin wählte. Neuer erster Wegewart und damit Nachfolger von Hubert Hückelheim wurde Werner Dickmann. Heinz Wiemann als zweiter Wegewart und Gerhard Friedhof als erster Hüttenwart wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Geehrte bei der Generalversammlung

Jahresprogramm

Anfang des Jahres 2023 hat der SGV wieder sein Heftchen „Jahresprogramm 2023“, in dem alle Veranstaltungen des SGV aufgeführt sind, verteilt.



Mittwochswanderung

Jeden ersten Mittwoch ab Monat März 2023 trafen sich die rüstigen Wanderer des SGV Nuttlar, um an Wanderungen von ca. 10 bis 12 km in der heimischen Umgebung teilzunehmen. Der Wanderführer war Gerhard Friedhoff.



Mittwochswanderung für Jedermann

Jeden dritten Mittwoch ab Monat März trafen sich die Jedermann Wanderer des SGV Nuttlar für eine leichte Wanderung in der heimischen Umgebung mit Schlussrast (Einkehr). Die Wanderführerinnen waren Rosi Hückelheim und Karin Mosen.



Radtour für „Ältere Radler“

Jeden zweiten und vierten Mittwoch in den Monaten Mai bis Oktober trafen sich die älteren Radler des SGV zu einer Radtour von ca. 20 bis 30 km in der heimischen Umgebung mit Einkehr. Der Radführer war Joachim Nikolayczik.



Weitere Aktivitäten

Darüber hinaus wanderte der SGV Nuttlar am 16.4.2023 auf dem Ruhrhöhenweg, am 23.04. auf dem Höhenflug, am 25.06. im Orketal, am 3.9. im Haverland bei Wormbach, am 1.10. zum Großen Bildchen und am 22.10. auf der Sauerlandwaldroute. Am 11.6. veranstaltete der SGV eine Kulturfahrt nach Korbach und am 18.10. fand eine Radtour mit Heinz Schlenke statt. Alle Veranstaltungen waren immer sehr gut besucht.



Radtour am 18.10.2023

Vatertag an der SGV-Hütte

Zum Vatertag am 18.5.2023 hatte der SGV zur SGV-Hütte am Roh eingeladen. Es gab kalte Getränke und Würstchen sowie Kaffee und Kuchen.

Jubilarefeier

Coronabedingt konnte der SGV die langjährigen Vereinsmitglieder nicht angemessen ehren. Aus diesem Anlass veranstaltete der SGV am Sonntag, 17.9.2023, in der Alten Schule eine Feier mit Kaffee und Kuchen für die Jubilare der vergangenen Jahre.



Mut zur Hoffnung

„Die karitativen Grunddienste und das karitative Ehrenamt sind der Geist, der unsere Gesellschaft in schwierigen Zeiten zusammenhält und Menschen in Not sieht und unterstützt“ so die Caritasdirektoren van Beber und Nolte vom Erzbistum Paderborn. Mit den Spendengeldern können vielfältige Hilfen innerhalb unserer Gemeinde geleistet werden. Unterstützt werden auch karitative Grunddienste wie zum Beispiel die Schuldnerberatung, die allgemeine Sozialhilfe als erste Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder die Hilfsangebote für Menschen auf der Flucht.

In Nuttlar nahmen im Jahr 2023 u.a. viele Seniorinnen an Feiern oder Ausflügen teil und verbrachten so unterhaltsame Nachmittage.

Spaziergang mit anschließendem Kaffeetrinken im Kurpark Olsberg.



Busfahrt zur Möhnetalsperre mit Besichtigung der Drüggelter Kapelle und Kaffeepause im „Torhaus“.

Der wunderschön angelegte Garten rund um das Gasthaus lud zu einem Rundgang ein.



Im Torhaus Möhneseec.

Im April waren, nach der langen Coronazeit, die Seniorinnen und Senioren wieder zur gemeinsamen Geburtstagsfeier ins Pfarrheim eingeladen. Zur Unterhaltung spielten einige Nuttlarer Jugendliche Gitarre.

Im September wurde im Pfarrheim ein Film von der Missionsausstellung aus 1989 gezeigt. Elisabeth Mönig hat über lange Jahre die Arbeiten der Nuttlarer Frauen für die Mission koordiniert und sich mit vielen Helferinnen für den Kontakt und den Versand zu den verschiedenen Missionsstationen eingesetzt.

Zur Martinsfeier im November konnte zur Unterhaltung die Gruppe „Mundharmonika Freunde“ gewonnen werden. Zu den gespielten Liedern wurde eifrig mitgesungen.

Weiterhin wird im 14-tägigen Rhythmus Dienstag nachmittags im Pfarrheim gespielt. Neue Spielerinnen und Spieler sind herzlich willkommen (Karten- und Gesellschaftsspiele).

(Ilse Schmitz)



Artenschutzurm Grimlinghausen

Im Frühjahr 2022 haben die NaturRanger die ausgediente Trafostation unterhalb von Grimlinghausen übernommen. Die NaturRanger haben die Trafostation zu einem Artenschutzurm umfunktioniert. Zu Beginn des Projektes bekam der Turm einen neuen Anstrich und auch das Dach wurde an einigen Stellen ausgebessert. Dann wurde geschaut, für welche Vogelarten der Turm ein neues zu Hause werden könnte. Gar nicht so einfach, denn auch Vögel und Fledermäuse sind, was die Nachbarschaft angeht, wählerisch.

Mit Unterstützung der unteren Naturschutzbehörde des Hochsauerlandkreises hat die Projektgruppe dann die entsprechenden wetterbeständigen Holzbetonkästen angeschafft und am Turm angebracht. Die Fassade bekam vom gebürtigen Nuttlarer Urban Artist Henning Feil noch passende Natur- und Tiermotive und im Innenraum entstand ein kleines Mini-Museum, in dem die Jugendlichen bei Führungen ihr Projekt und ihren Paten-Vogel genauer vorstellen. Am 12.8.2023 konnte die Gruppe ihr Projekt erstmals im Rahmen einer Einweihung der Öffentlichkeit vorstellen.



Kleine Musiker ganz groß

Am Montag, dem 16.1.2023, kamen die Minimusiker in die Grundschule Nuttlar. Sie hatten einen eigenen Schulsong für die Grundschule am Sengenbergl geschrieben, für dessen Text im Vorfeld Ideen von den Kindern gesammelt worden waren. Den Schulsong hat das Team der Minimusiker an diesem Tag zusammen mit den Kindern professionell aufgenommen, so dass er jetzt als Gesangs- und als Playbackversion zur Verfügung steht und z.B. bei Schulfesten zum Einsatz kommen kann. Finanziell ermöglicht wurde diese Gemeinschaftsaktion aller Schulkinder durch „Ankommen und Aufholen nach Corona“. Zusätzlich durfte jede Klasse im Rahmen des Minimusikertages ihre drei Lieblingslieder einsingen, so dass an diesem Tag eine ganze CD produziert wurde.



Gemeindemeisterschaft im Schwimmen

Am Samstag, dem 4.2.2023, fanden zum 11. Mal die Gemeindemeisterschaften im Schwimmen in der Schwimmhalle in Velmede statt. Wie in den Jahren vor der Coronapause hat die Grundschule am Sengenbergl wieder mit einer Mannschaft teilgenommen. Vierzehn Schwimmerinnen und Schwimmer haben an insgesamt 30 Wettbewerben teilgenommen und ihr Bestes gegeben. Für ihre Leistungen wurden sie am

Ende mit 18 Gemeindemeistertiteln und Goldmedaillen sowie je fünf Silber- und Bronzemedaillen belohnt. Ferner gab es noch zwei Urkunden für jeweils den 4. Platz. Auch die Teams der insgesamt vier Staffeln haben eine herausragende Leistung gezeigt. Die Urkunden für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden am nachfolgenden Montag im Rahmen einer Siegerehrung in der Schulaula ausgegeben.



Märchenprojekt

Ab November 2022 haben 28 Kinder des 3. und 4. Schuljahres in einer Theater-AG unter der Leitung von Anke Martini das Märchenstück „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ einstudiert. Tatkräftig unterstützt wurden sie dabei von Silke Dickmann. In wöchentlichen Proben nahm das Stück Format an und konnte dann am 26.3.2023 in zwei Vorstellungen vor insgesamt ca. 600 Zuschauern in der Nuttlarer Schützenhalle aufgeführt werden. Die musikalische Begleitung haben die Mescheder Windband und die JeKITS-Kinder des 1. und 2. Schuljahres unter der Leitung von Frau Pflüger übernommen sowie das Hofballett, das von Kindern der Kita St. Anna dargeboten wurde. Die viele Arbeit, die im Vorfeld investiert wurde, hat sich gelohnt: Vor einem tollen Bühnenbild und mit schönen Kostümen begeisterten die Schauspielerinnen und Schauspieler sowie alle anderen Akteure das Publikum. Abgerundet wurde der Tag durch die vom Förderverein der Grundschule übernommene

Verpflegung und Cafeteria sowie durch die Unterstützung des Schützenvereins.



Abschied von Frau Bock-Weitershagen

Nach mehr als 17 Jahren Lehrtätigkeit an der Grundschule am Sengenbergring wurde Frau Thekla Bock-Weitershagen am letzten Schultag vor den Osterferien von den Kindern und dem Team verabschiedet - mit einem großen



Dankeschön für all das, was sie in den vergangenen Jahren geleistet hat und allen guten Wünschen für ihren weiteren beruflichen Weg. Ab dem 1.4.2023 hat sie die Schulleitung der Roten Schule in Neheim übernommen.

Volleyballturnier der Grundschulen

Am 27.4.2023 fand das Volleyballturnier der Grundschulen in der Sporthalle Bestwig statt. Mehrere Mannschaften von Grundschulen aus der Umgebung nahmen an dem Turnier teil, um ihre Fähigkeiten im Volleyball zu testen und sich mit anderen Mannschaften zu messen. Die Grundschule am Sengenbergring hatte drei Mannschaften am Start. Einer Mannschaft gelang es, sich bis ins Finale vorzukämpfen. Obwohl dieses knapp verloren wurde, kann die Mannschaft stolz auf ihren zweiten Platz sein.



Jugendkunstprojekt

Die Kinder der 4. Klasse der Grundschule Nuttlar haben in einem Workshop gemeinsam mit einem Team vom Ensemble e.V. und einer professionellen Fotografin zwei je 2-minütige Kurzfilme erarbeitet. In diesem Filmprojekt unter dem Motto „Grüß der Kleinen an die Großen“ appellieren die Kinder mit selbstformulierten Statements wie z.B. „Ich wünsche mir, dass Eltern mehr Zeit für ihre Kinder haben und nicht so oft am Handy sitzen“ oder „Ich wünsche mir, dass wir anderen Menschen helfen“ an die Erwachsenen.

Die Filme wurden erstmals beim Veranstaltungsabschluss der Jugendkunstgalerie am 6.6.2023 im Bürgersaal des Bestwiger Rathauses gezeigt und die einfachen, aber klaren Botschaften sorgten hier für ergriffene Gesichter und großen Applaus. Bürgermeister Ralf Péus meinte hierzu im Anschluss: „Die Botschaften sind eigentlich so einfach und man kann sie so leicht umsetzen, wenn wir alle mitmachen, aber man denkt oft nicht darüber nach. Es macht mich richtig stolz, dass wir solche tollen Kinder in der Gemeinde haben, die sich so für Mensch und Umwelt einsetzen“. Zur Premiere der beiden Filme wurden auch die im Projekt entstandenen Porträtfotos ausgestellt.

Mehr als 229 Kinder haben bereits an dem gemeindeübergreifenden Jugendkunstprojekt teilgenommen. Ermöglicht wurde das Projekt durch die Förderung des Ministeriums MKJFGFI des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Gemeinschaftsprojekts des „Youth and Arts“-Verbunds des Schmalenberger Vereins Ensemble e.V.



Forschertage am Berufskolleg Olsberg

Kurz vor den Sommerferien konnten die Kinder des 3. und 4. Schuljahres spannende Forschertage am Berufskolleg Olsberg erleben. Bei den Experimenten wurden die Grundschüler in Kleingruppen durch Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs angeleitet und unterstützt, so dass viele Versuche durchgeführt werden konnten und jeder die Ergebnisse in seinem Forscherbuch festhalten konnte.

Die Schülerinnen und Schüler der Elektrotechnik hatten für die 4. Klasse Versuche zum Thema Strom vorbereitet: Welche Materialien leiten Strom? Wie funktioniert eine Lichterkette, wie ein Elektromagnet? Und kann man mit einer Zitrone einen Taschenrechner betreiben? Diese und weitere Fragen konnten durch die Versuche geklärt werden. Die Berufsfachschule für Chemisch- und Biologisch-technische Assistenten hatte für das 3. Schuljahr Versuche rund um das Wasser vorbereitet. Ausgestattet mit weißen Laborkitteln und Schutzbrillen konnten die Kinder im Labor z.B. untersuchen, was die Seife mit dem Wasser macht und wo das Salz bleibt, wenn man es in Wasser gibt. Unter Mikroskopen konnte beobachtet werden, welche Tiere im Wasser leben und durch Filtern konnte schmutziges Wasser wieder gesäubert werden.

Im Anschluss war für die Kinder in der Sporthalle von den angehenden Erzieherinnen und Erziehern noch ein Parcours mit Übungen zum sozialen Miteinander aufgebaut worden.



Kunst in der Schule

Ein Kunstwerk des professionellen Sprayers "Norbert 3000" (Henning Marten Feil), ehemaliger Schüler der Grundschule am Sengeberg, befindet sich nun auf Initiative des Fördervereins auf einer Wand im ersten Stock des Schulgebäudes. Das Bild zeigt die Ansicht des Schulgebäudes vom Schulhof aus gesehen. Kinder, Lehrkräfte und Besucher sind von der neuen Wandgestaltung begeistert. Finanziert wurde das Projekt durch Ortsgestaltungsmittel des Ortsvorstehers sowie durch die finanzielle Unterstützung der Volksbank und des Fördervereins der Schule.



Kryptokids

Am Dienstag, dem 24.10.2023 besuchte das Team von Kryptokids die Klasse 4. Einen ganzen Schultag lang machten sich die Kinder auf die Jagd nach den Hackern, die wichtige Daten gestohlen hatten und versuchten, diese zurückzubekommen. Dabei lernten die Kinder, welche Daten man im Internet preisgeben kann und welche man besser nicht öffentlich machen sollte und wie man seine Daten sichern kann.



Bestwiger Weihnachtsmarkt

Am Sonntag, dem 10.12.2023 haben etwa 70 Kinder der Grundschule Nuttlar mit ihrem Auftritt auf dem Bestwiger Weihnachtsmarkt das Programm auf der Bühne mitgestaltet. Die Kinder und auch das Publikum hatten viel Freude an der Darbietung der drei Lieder. „Mach dich auf und werde Licht“, „Kommt, wir zünden Kerzen an“ und die „Weihnachtsbäckerei“ sorgten für adventliche Stimmung.



Sanierung der Toiletten

Im Jahr 2023 sind die Toiletten im Erdgeschoss in der Grundschule kernsaniert worden; zum Jahresende 2023 sind nur noch Restarbeiten offen. Der für die Baumaßnahme geplanten Kostenrahmen von 200.000 Euro wird ausreichend sein.





Willkommen beim Hofe...

Einen großen Auftritt hatten die Kinder der Kita St. Anna am 26.3.2023 bei der Märchenaufführung „Schneewittchen und die 7 Zwerge“. Als königliches Hofballett präsentierten sich die kleinen Tänzer und Tänzerinnen dem Publikum in der Schützenhalle und wurden mit reichlich Applaus belohnt.



Kleine Gärtner, große Ernte...

Wer sind eigentlich Klara Karotte und Gustav Gurke??? Dieser Frage gingen die Kinder der Kita St. Anna im Jahr 2023 auf den Grund. Im Rahmen des Workshops „5 Zwerge“ gingen sie auf Entdeckungsreise



und pflanzten zunächst verschiedene Obst- und Gemüsesorten an. Im weiteren Verlauf lernten sie die Gemüsesorten näher kennen und bestaunten ihr Wachstum bis hin zur Ernte. Die liebevolle Pflege der Pflanzen brachte den Kindern eine ertragreiche Ernte im Sommer. Es wurde viel entdeckt, beobachtet und vor allem genascht. Im Frühjahr starten die kleinen Gärtner wieder und erweitern den Obst- und Gemüseanbau in der Kita St. Anna.

Im Advent...

Am ersten Adventssonntag 2023 beteiligten sich die älteren Kita Kinder mit einem adventlichen Auftritt beim Adventskaffee der Senioren. Weihnachtsstimmung lag in der Luft und alle hörten sich gespannt das Gedicht der Kinder „Der Weihnachtsbaumtraum“, begleitet von Instrumenten an. Zum Abschluss stimmten alle bei „Oh Tannenbaum“ mit ein. Ein schöner Einstieg in die Weihnachtszeit.



Kirchengemeinde St. Anna Nuttlar



Sternsinger

Nach einer
zweijährigen



Corona bedingten Pause konnten am Sonntag, 8.1.2023, in Nuttlar wieder Sternsinger von Haus zu Haus gehen, um Segenswünsche für das neue Jahr zu verteilen und für notleidende Kinder in der Welt zu sammeln. Die Sammlung stand unter dem Motto: „Kinder stärken - Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“. 23 Kinder sammelten in Nuttlar den beachtlichen Betrag von 2.880 Euro für diese Aktion. Darüber hinaus wurde der größte Teil der den Sternsängern geschenkten Süßigkeiten der Tafel in Meschede gespendet.



Getränke zum Verweilen

Am 16.4.2023 und am 27.8.2023, bot der Kirchengemeinderat nach der Messe im Pfarrheim „Getränke zum Verweilen“ an. Dies bot Gelegenheit mit den Gemeindemitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Neue Messdiener

Am Sonntag, 26.3.2023, wurden in einer feierlichen Messe 11 neue Messdienerinnen und Messdiener aufgenommen. Dies waren: Felix Bollermann, Charlotte Droste, Simon Köpe, Pia Köster, Til Kramer, Gloria Stevenson Silva, Robin Tönnemann, Johanna Voß, Amelie Wendt, Elisa Wendt, Nils Wiemann



Fronleichnamsprozession

Am Donnerstag, 8.6.2023, hat die Fronleichnamsprozession stattgefunden, die im Jahr 2023 von Nuttlar nach Ostwig ging, wo im Bereich der Kirche der traditionelle Abschluss mit einem gemütlichen Beisammensein stattfand. Die Fronleichnamsprozession musste wieder ohne eine Musikkapelle durchgeführt werden, da alle angesprochenen Musikkapellen ausgebucht waren. Der Kirchengemeinderat Nuttlar hat daher in Abstimmung mit Ostwig beschlossen, die Fronleichnamsprozession im Jahr 2024 am Sonntag vor Fronleichnam durchzuführen, da dann die Chance größer ist, eine Musikkapelle zu bekommen.

Erstkommunion

Am 23.4.2023 fand die Erstkommunion in Ostwig statt.

Die Nuttlarer Kommunionkinder:

Emma Bathen	Rüthener Str. 8
Max Bollermann	Neuer Weg 13a
Ruth Hillebrand	Rüthener Str. 43a
Ludo Kneer	Zum Kreuzberg 16
Maja Köster	Schlinkstr. 10
Nathan Voß	Im Talgang 3
Florian Weims	Am Dümel 22
Paul Wilmes	Am Dümel 29
Clara Winkler	Rosenweg 10
René Winkler	Rosenweg 10
Jonas Zähnsch	Am Abeloh 6



Die Kommunionkinder aus Nuttlar und Ostwig
mit Pastor Epkenhans.

Patronatsfest

Am 30.7.2023 wurde das Patronatsfest der Kirchengemeinde St. Anna zusammen mit einem Tag der offenen Tür der Tagespflege St. Anna begangen. Aufgrund des nicht so optimalen Wetters hielt sich die Besucherzahl in Grenzen.

Andacht Grimlinghausen

Am 16.8.2023 fand eine Andacht in der Kapelle in Grimlinghausen statt, die vom Gesangsverein musikalisch umrahmt wurde. Knapp 60 Personen haben teilgenommen. Anschließend klang der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen aus. Die an dem Tag gesammelten Spenden in Höhe von 165,60 Euro wurden an das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe sowie die Missionsgruppe Nuttlar weitergeleitet. Zweimal im Jahr finden Andachten in der von Sabine Freisen geschmückten Kapelle in Grimlinghausen statt. Gestaltet werden die Andachten von Petra Isenberg und Hildegard Herzberg. Auch die Mitgestaltung durch den Gesangsverein inklusive der Orgelbegleitung

durch Detlef Müller gehören genauso zur Tradition wie das gesellige Miteinander nach der Andacht.



Martinszug

Am 10.11.2023 fand in Nuttlar der Martinszug mit wieder einmal einer sehr erfreulichen Beteiligung statt. Der Umzug, der vom Spielmannszug Wülftle begleitet wurde, begann und endete an der Schützenhalle. Dort gab es für jedes Kind eine Martinsbrezel sowie für alle Kinderpunsch, Glühwein und Laugenbrezel. 200 Brezel wurden verteilt.

Fahrt nach Köln

Nachdem ein ehemaliger Nuttlarer das Angebot machte, mit den Messdienern eine Stadtführung durch Köln zu unternehmen, leitete der Kirchengemeinderat (KGR) dieses Angebot am 2.2.2023 an die Messdienerleiterrunde der Kirchengemeinden im Ruhr-Valmetal weiter. Am 29.4.2023 antwortete die Messdienerleiterrunde: „Wir würden das Angebot gerne annehmen. Es geht als Termin erst der 2.3.2024.“ Daraufhin beschloss der KGR Nuttlar, die Fahrt selbst in die Hand zu nehmen. Die Finanzierung der Fahrt wurde kurzfristig mit dem Erzbistum Paderborn geklärt und ein Bus gechartert. Am 9.9.2023 fuhren dann 30 Personen – Messdiener und weitere ehrenamtlich tätige Personen der Kirchengemeinde Nuttlar – bei strahlendem Sonnenschein nach Köln und verbrachten dort schöne Stunden.



Außenrenovierung der Kirche

Die Renovierung des Kirchturms ist abgeschlossen; die Baufirma hat das Gerüst ab dem 23.10.2023 wieder entfernt. Im Anschluss ist die Außenfassade im Bereich des Chorraumes eingerüstet und für die Sanierung des Mauerwerks vorbereitet worden.



Heizung in der Kirche

Am 20.6.2023 wurde bei einem Gewitter die Steuerung der Heizung der St. Anna Kirche durch einen Blitzschlag zerstört. Die für die Heizung zuständige Firma MAHR aus Aachen stellte fest, dass die Steuerung der Heizung erneuert werden muss und schickte am 28.7.2023 ein Angebot für die Reparatur nach Meschede. Am 14.11.2023 wurde der Firma MAHR der Auftrag zur Reparatur erteilt. Da die Reparatur im Jahr 2023 von der Firma MAHR nicht mehr durchgeführt werden konnte, wurden wegen der einsetzenden Kälte auch die Gottesdienste am Sonntag in das Pfarrheim verlegt. Um die Gottesdienste an den Feiertagen in der Kirche abhalten zu können, wurde mit Hilfe der Firma Sommer und Liese die Heizung so eingestellt, dass diese – auch ohne die defekte Steuerung – stundenweise in Betrieb genommen werden konnte. Weil die Heizung wegen der fehlenden Steuerung nicht die volle Heizleistung erbrachte, erklärte sich die freiwillige Feuerwehr Nuttlar bereit, die fehlende Wärme mittels eines Heizgebläses zu liefern. Aufgrund der gestiegenen Temperaturen war dies glücklicherweise nicht erforderlich.

Firmung

Am 19.11.2023 (dies war am Volkstrauertag) fand die Firmung im Bereich des Ruhr-Valmetales in der Velmeder Kirche statt. Weihbischof Matthias König spendete 30 Jugendlichen das Sakrament der Firmung, darunter 8 Jugendliche aus Nuttlar.



Weihnachten in der Kirche

Wie in jedem Jahr war die Kirche zu Weihnachten wieder festlich geschmückt. Vielen Dank an die Helfer!



Baustelle Pfarrheim

Nachdem zum zweiten Mal das Abwasser der Tagespflege den Keller des Pfarrheims überflutete, wurde bei einer Überprüfung der Abflussleitung mittels einer Kamera festgestellt, dass sich das Abflussrohr unter dem Pfarrheim abgesenkt hatte. Durch den Rückstau floss dann das Abwasser durch die im Keller befindlichen Toiletten in den Keller. Daher wurden im Frühjahr 2023 die Abwässer der Tagespflege unter der Kellerdecke abgefangen und werden nunmehr auf diesem Weg in den Abflusskanal geleitet.

Am 24. und 25.12.2023 drang nach den anhaltenden Regenfällen, offensichtlich wegen des undichten Daches des Pfarrheims, Wasser in die Decke der Tagespflege ein. Hierdurch lösten sich neun der Deckenplatten aus den Halterungen und fielen zum Teil auf Tische und Stühle.

Gratulationen

Aufgrund einer Beschwerde, dass zum 100. Geburtstag Vereine und Gemeindevertreter zum Gratulieren erschienen, nicht jedoch ein Vertreter der Kirche, fragte der Kirchengemeinderat (KGR) beim Pfarramt in Meschede nach, warum es keine Information zu den anstehenden Geburtstagen gebe. Als Grund für die fehlende Information wurde der Datenschutz angegeben. Damit gab sich der KGR jedoch nicht zufrieden und erreichte schließlich die Bekanntgabe der anstehenden Geburtstage. Seit August 2023 gratuliert nun der KGR bei runden Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr persönlich.

Aus dem Rathaus Aus der Gemeinde



Neujahrsempfang

Nachdem es zwei Jahre coronabedingt lediglich einen digitalen Jahresrückblick gab, konnte am Freitag, 6.1.2023, endlich wieder der Jahresempfang im vollbesetzten Rathaus stattfinden. Wie gewohnt gab es einen informativen und kurzweiligen Rückblick über die Ereignisse im abgelaufenen Jahr. Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Ehrenmedaille – die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde Bestwig zu vergeben hat. Erst 33 Mal ist sie seit 1988 verliehen worden. Die 34. Würdenträgerin wurde die Nuttlarerin Bettina Kreutzmann. Sie ist der Motor der NaturRanger Bestwig e.V. und ist seit über 25 Jahren im Naturschutz aktiv. „Das Besondere ist, dass Bettina Kreutzmann freiwillig auf eine halbe Stelle bei ihrem Arbeitgeber, dem Hochsauerlandkreis, verzichtet, um genügend Zeit für ihr ehrenamtliches Engagement zu haben“ betonte Bürgermeister Ralf Péus bei der Verleihung der Ehrenmedaille.



Bettina Kreutzmann und Ralf Péus

Außerdem wurde der Heimatpreis der Gemeinde Bestwig verliehen, der mit insgesamt 5.000 Euro dotiert ist. Der erste Preis, dotiert mit 2.500 Euro, ging an die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Bestwig. Mit Platz zwei und 1.500 Euro wurden der Förderverein Wasserfreunde Velmede, der seit zwei Jahrzehnten einen Beitrag zum Erhalt und zur Attraktivitätssteigerung des Velmedes Schwimmbades leistet, ausgezeichnet. Platz drei und 1.000 Euro ging an die Katholische Frauengemeinschaft Ostwig.



Die Jugendfeuerwehr erhält den Heimatpreis

einen reinen Fußballplatz handele. Auf der Anlage seien vielmehr auch ein Kleinspielfeld, ein Fitness-Parcours, eine Finnbahn und ein Spielplatz vorhanden. Von daher könne durchaus von einem Sportpark gesprochen werden.

Im Jahr 2024 soll um den Kunstrasenplatz noch um eine Kunststoff-Laufbahn („Tartanbahn“) gebaut werden. Hierfür sind im Gemeindehaushalt 250.000 Euro vorgesehen.



Glasfaser

Im Jahr 2023 hat die Fa. Westconnect GmbH in Kooperation mit der Gemeinde Bestwig allen Hauseigentümern angeboten, kostenfrei ein Glasfaserkabel in die Häuser zu verlegen. Der Abschluss eines Glasfaser-Vertrages war hierzu nicht erforderlich. Die Resonanz war entsprechend überwältigend, so dass in den nächsten Jahren die Gemeinde Bestwig vollständig mit Glasfaser versorgt wird.

Neuer Kunstrasenplatz

Die Gemeinde Bestwig hat den gemeindeeigenen Sportplatz in Bestwig „Am Bähnchen“ erneuert: Aus dem bisherigen Aschenplatz ist ein moderner Kunstrasenplatz geworden. Rund 650.000 Euro hat die Gemeinde Bestwig investiert. Am 6.5.2023 ist der neue Kunstrasenplatz eingeweiht worden. Bürgermeister Ralf Péus betonte in seiner Ansprache, dass es sich nicht nur um

Bestwiger Gastgarten

Am 23./24.7.2023 fand der Bestwiger Gastgarten mit neuem Konzept auf dem Bestwiger Rathausplatz statt. Mehr als 1.000 Gäste kamen am Samstag und Sonntag und genossen die kulinarischen Leckerbissen sowohl für den Gaumen als auch für die Ohren.



Weihnachtsmarkt

Am 9. und 10.12.2023 fand der 3. Bestwiger Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz statt. 14 Stände waren aufgebaut, zudem eine Bühne und ein Kinderkarussell. Von Reibekuchen und Wildschweinwürsten bis zu ukrainischen Spezialitäten gab es viel zu genießen. Handgemacht und aus der Region waren die Dekoartikel aus Holz, Wachs oder Textilien, die angeboten wurden. Passende Weihnachtsgetränke wie Glühwein oder Feuerzungenbowle fehlten ebenfalls nicht. Leider war der Samstag völlig verregnet, so dass die Anzahl der Besucher überschaubar blieb. Umso mehr Gäste kamen dann aber am trockenen Sonntag.



Kardinal Hengsbach

Im September 2023 wurde bekannt, dass die Kirche gegen den in Velmede geborenen Kardinal Franz Hengsbach eine Untersuchung wegen sexueller Übergriffe begonnen hat. Bereits am 25.9.2023 ließ das Bistum Essen die große Hengsbach-Statue auf dem Domhof entfernen. Hengsbach, der im Jahr 1991 im Alter von 80 Jahre verstarb, ist Ehrenbürger der Gemeinde Bestwig, da die damalige Gemeinde Velmede Hengsbach 1957 zum Ehrenbürger Velmedes ernannt hatte. Zudem ist in Velmede die Brücke über die Ruhr in Richtung Föckinghausen nach seinem Namen benannt worden. Am Geländer der Brücke erinnerte eine große Tafel mit

dem Porträt sowie dem Geburts- und Todesdatum an den Ruhrbischof von Essen. Diese Tafel hat die Gemeinde Bestwig in Abstimmung mit der Katholischen Kirche im Oktober 2023 abgebaut. Über die Ehrenbürgerschaft und eine mögliche Umbenennung soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden, wenn sich das Bistum Essen abschließend zu den Missbrauchsvorwürfen geäußert hat.



Foto: Frank Selter, WP

Cyber-Angriff

Ende Oktober 2023 erfolgte ein Cyber-Angriff auf den IT-Dienstleister Südwestfalen-IT (SIT). Hiervon betroffen waren 72 Mitgliedskommunen, die die Dienste der SIT nutzen, darunter auch die Gemeinde Bestwig. Der Cyber-Angriff hatte erhebliche Folgen und die Gemeinde war nur beschränkt arbeitsfähig. Erst nach und nach konnte die EDV wieder hergestellt werden. Auch zum Jahresende 2023 gab es viele Einschränkungen. Bis die EDV wieder wie gewohnt funktioniert, wird wohl noch einige Zeit vergehen.

Flüchtlingssituation

Die Flüchtlingssituation hat sich in der Gemeinde Bestwig im Jahr 2023 weiter zuspitzt. Zum Jahresende waren ca. 350 Flüchtlinge im Gemeindegebiet untergebracht. Zum Vergleich: In der großen Flüchtlingskrise in den Jahren 2015/16 waren es ca. 275 Flüchtlinge.

Die Flüchtlinge sind untergebracht im Margarethenhof in Andreasberg, in der ehemaligen Schule in Ostwig, im Gemeindefeld Velmede, in Gockeln Haus in Ramsbeck, in Wohnungen, die die Gemeinde von Wohnungsbaugenossenschaften angemietet hat und in vielen von Privatpersonen angemieteten Räumlichkeiten. Zwei Personen wohnen im Feuerwehrgerätehaus in Nuttlar.

Da die Kapazitäten weitestgehend erschöpft sind, werden im Jahr 2024 erste Container angeschafft, die dezentral innerhalb der Gemeinde Bestwig aufgestellt werden sollen.

Steuern und Gebühren 2024

Steuern: unverändert

Grundsteuer A: 246 %

Grundsteuer B: 488 %

Gewerbesteuer: 460 %

Abwasser: unverändert

Niederschlagswassergebühr: 0,63 € / m²

Grundgebühr: 117,60 € p.a.

Schmutzwassergebühr: 2,91 € / m³

Trinkwasser: unverändert

Systempreis EFH: 151,13 € p.a.

(Vj. 137,39 €)

Systempreis ZFH: 205,27 € p.a.

(Vj. 186,61 €)

Verbrauchspreis: 1,42 € / m³

(Vj. 1,34 € / m³)

Müllgebühren: leichte Erhöhung

90,44 € je Einwohner p.a.

(Vj. 89,60 €)

Winterdienstgebühr: leichte Erhöhung

5 Cent/m² (Vj. 4 Cent/m²)

Heimatbund der Gemeinde Bestwig e.V.



25-jähriges Jubiläum

Am 21.5.2023 feierte der Heimatbund der Gemeinde Bestwig sein 25-jähriges Bestehen im sehr gut besuchten Bestwiger Rathaus. Neben einem Rückblick auf die vergangenen 25 Jahre war der Festvortrag von Michael Kronauge, Vorsitzender des Sauerländer Heimatbundes, Höhepunkt der kurzweiligen Veranstaltung.



Jahrbuch des Heimatbundes

Im November 2023 ist die 18.

Ausgabe des

Jahrbuches „An

Ruhr, Valme und

Elpe – Heimat-

kundliche Bei-

träge aus den

Dörfern der Ge-

meinde Bestwig“

erschienen. Nuttlar

ist mit zwei

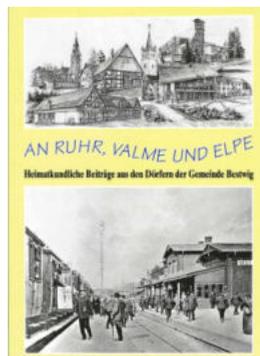
Beiträgen vertreten: „Von den Anfängen des

Brandschutzes in Nuttlar – 100 Jahre Lösch-

gruppe Nuttlar“ von Jan Frigger und „Die

Alte Schule – Ein Gewinn für Nuttlar“ von

Markus Sommer.



Wir gedenken unserer im Jahr 2023 Verstorbenen



Elisabeth Dolle	Neuer Weg 9	20.01.	86 Jahre
Elisabeth Normann	Kirchstr. 25	15.02.	96 Jahre
Judith Stehling	St.-Anna-Str. 8	20.02.	53 Jahre
Marianne Eickhoff	Bachstr. 6	24.03.	87 Jahre
Magdalis Voß	Am Sengenber 14	03.04.	90 Jahre
Uwe Vollenberg	Weststr. 1	16.04.	58 Jahre
Werner Rüdiger	Rosenweg 6	20.06.	81 Jahre
Dorothee Kemper	Mittelstr. 6	22.06.	62 Jahre
Johann Bünner	Bachstr. 17	27.06.	81 Jahre
Ralf Bartmann	Waldstr.	30.06.	56 Jahre
Maria Kaiser	Am Sengenber 16	03.07.	91 Jahre
Frank Hennemann	Am Abeloh 5	04.08.	54 Jahre
Adelheid Kramer	Alte Briloner Str. 18	26.09.	88 Jahre
Anni Göddecke	Mittelstr. 5	16.10.	88 Jahre
Eckhardt Mettbach	Briloner Str. 34	16.10.	63 Jahre
Heinz Bunse	Königstr. 23	26.10.	82 Jahre
Irmgard Häger	Am Sengenber 17	05.11.	100 Jahre
Johanna Butz	Waldstr. 9	15.11.	92 Jahre
Agnes Eichhorn	Briloner Str. 18	17.11.	88 Jahre
Maria Sobrado Perdigao	Briloner Str. 15	24.11.	59 Jahre
Andrea Rütthing	Rüthener Str. 23	08.12.	54 Jahre

Nuttlarer Statistik

Einwohnerstatistik per 31.12.2023

Anzahl der Einwohner gesamt	1.548	(1.536)
männlich	787	(782)
weiblich	761	(754)
Deutsche	1.401	(1.390)
Ausländer	147	(146)

in Klammern: Vorjahreswerte

Religionszugehörigkeit per 31.12.2023

römisch-katholisch	969	(993)
evangelisch	120	(113)
sonstige	459	(430)

Die ältesten Nuttlarer Einwohner (Stand 31.12.2023)

Frauen

Christine Schröder	Rüthener Str.	98 Jahre
Maria Porsch	Kirchstr.	97 Jahre
Hilda Hennemann	Bachstr.	95 Jahre
Cäcilia Schröder	Alte Briloner Str.	94 Jahre
Anna Fischer	Bachstr.	92 Jahre
Walburga Hogrebe	Königstr.	91 Jahre
Paula Wiemer	Briloner Str.	91 Jahre
Charlotte Münsch-Steffan, Hohe Lith		91 Jahre
Maria Dicke	Am Sengenber	91 Jahre
Mechthilde Danisch	Am Sengenber	90 Jahre

Männer

Ernst Hückelheim	Königstr.	92 Jahre
Herbert Hartmann	Dümelskopf	89 Jahre
Alfons Jakob	Am Dümel	89 Jahre
Hubert Schröder	Rüthener Str.	88 Jahre
Franz-Josef Mönig	Königstr.	88 Jahre
Josef Geck	Neuer Weg	87 Jahre
Robert Hohmann	Rüthener Str.	86 Jahre
Friedhelm Hohmann, Königstr.		86 Jahre
Reinhard Körner	Am Sengenber	85 Jahre
Helmut Hoffmann	Kirchstr.	85 Jahre

Beerdigungsstatistik

Im Jahr 2023 gab es auf dem Nuttlarer Friedhof 23 Bestattungen (Vj.16), davon waren 5 Erdbestattungen (Vj.5) und 18 Urnenbestattungen (Vj.11).



Frank Hennemann †

Frank Hennemann ist am 4.8.2023 beim Fliesen- und Baustoffgroßhändler Linnebecker tödlich verletzt worden. Eine Palette Fliesen war aus dem Hochregallager heruntergefallen und erfasste Frank Hennemann. Er verstarb noch am Unfallort.



**Wer Heimat liebt,
fördert sie.**



Weil's um mehr als Geld geht.

S Sparkasse
Hochsauerland

www.sparkasse-hochsauerland.de



*Komm, wir trinken
noch ein Pülleken.*

